

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach

Diese Ausgabe erscheint auch online



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 28. Juli 2016
37. Jahrgang · Nummer 30

41.



Auendorfer Sommerfest

29. - 31. 7. 2016

Festprogramm

Freitag: 20.00 Uhr Hot Summer Party
mit DJ Frogge & Show

Samstag: 18.00 Uhr Festbeginn

20.00 Uhr

Bar - Betrieb



Sonntag: 10.00 Uhr Gottesdienst im Zelt (mit Schwäbischer Predigt)
mit dem Posaunen und Gemischtem Chor

11.30 Uhr Darbietung des Kindergartens

14.30 Uhr "Musikverein Gosbach"

19.00 Uhr Stimmung - Unterhaltung

☺ Tombola

Mittagessen: Ofenfrischer Fleischkäse, Spanferkel, Steaks,
Kartoffelsalat, Auendorfer Backhausbrot, Fassbier, Wein,
Kaffee, Kuchen und "Mütschele"



Jubiläumssfeier

40 Jahre

**Tennisabteilung
FTSV Bad Ditzzenbach-
Gosbach**



**Samstag 30.07.2016
Einlass ab 18.00 Uhr
im FTSV Vereinsheim**

**Kartenvorverkauf bei Bäckerei Kalik,
FTSV Vereinsheim u. Mannschaftsführer Tennis
für 14 € / Jugend bis 16 Jahre 7 € (inclusiv
Abendessen); Abendkasse: 16 € bzw. 8 €**



Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Bad Ditzenbach
Bürgerbüro mit Postagentur
Hauptstraße 40
73342 Bad Ditzenbach

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon: 07334 9601-0
Fax: 07334 9601-30

info@badditzenbach.de
www.badditzenbach.de

Bericht aus der Gemeinderatssitzung am 21. Juli 2016

Breitbandversorgung in den Ortsteilen

In der Gemeinderatssitzung am 7. April 2016 wurde die Verwaltung beauftragt, einen Zuschussantrag in Höhe von 50.000 € beim Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur für externe Beratungsleistungen zu beantragen und diese Leistungen auch entsprechend auszuschreiben. Der Zuschussantrag wurde zwischenzeitlich mit Bescheid vom 20.06.2016 in Höhe von 50.000 Euro vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur bewilligt und am 20.06.2016 persönlich vom Bundesminister Dobrindt an den Bundestagsabgeordneten Hermann Färber sowie Bürgermeister Herbert Juhn überreicht. Der Zuwendungsbescheid gilt für einen Zeitraum von zwölf Monaten (Bewilligungszeitraum). Die Verwaltung hat insgesamt sieben Beratungsunternehmen um die Abgabe eines Angebotes für Beratungsleistungen für die Entwicklung und Umsetzung der Breitbandversorgung gebeten. Sechs Beratungsunternehmen haben ein Angebot abgegeben. Dabei sind auch zusätzliche Leistungen angeboten worden.

BM Juhn stellte die Angebote vor. Bieter D hat zwar das günstigste Angebot eingereicht, allerdings enthält das Angebot nur einen Vor-Ort-Termin pro Position, so dass für weitere Termine, auch z. B. bei Gesprächen mit Providern, weitere Kosten nach Aufwand anfallen würden. Bei den anderen Bietern seien die Gespräche in einem breiteren Umfang enthalten.

Beim Bieter F handelt es sich um die Firma RBS wave GmbH. Dieser Bieter werde in naher Zukunft weitere Breitbandprojekte im Landkreis Göppingen bearbeiten, u.a. auch für den Landkreis Göppingen, wodurch Synergieeffekte entstehen können. Außerdem arbeite die RBS wave GmbH mit der Firma NetCom BW GmbH zusammen. Beide Firmen seien Tochterunternehmen der EnBW Energie Baden-Württemberg AG. Die Firma NetCom BW GmbH verfügt bereits über eine Glasfaserleitung, die auf der Gemarkung Bad Ditzenbach verläuft.

Der Auftrag für die Beraterleistung wurde deshalb an die Firma RBS wave GMBH zu einem Preis von 15.840 Euro (netto) vergeben.

Turnhalle in Gosbach - Austausch der Hallenbeleuchtung

BM Juhn trägt vor, dass in der Zwischenzeit acht Beleuchtungseinheiten in der Turnhalle ausgefallen seien, die nicht mehr mit Leuchtstoffröhren bestückt werden könnten. Ein Austausch dieser Leuchten sei nicht mehr möglich, da grundhaft in die Beleuchtungsanlage eingegriffen werden müsste und somit der Bestandschutz der Altanlage erlöschen würde. Deshalb sollte die gesamte Beleuchtungsanlage ausgetauscht werden. Im Jahr 2014 hat man bereits schon einmal über einen Austausch der Leuchten nachgedacht, jedoch aufgrund der notwendigen Dachsanierung (2014) und der dringenderen Sa-

nierung der Dusch- und Umkleieräume (2015/2016) dies verschoben.

Es besteht die Möglichkeit, die Beleuchtung mit LED-Technik auszutauschen. Dadurch könnte Strom und CO₂ eingespart werden.

Die mögliche Stromeinsparung mit der LED-Technik würde rund 6.500 kWh pro Jahr betragen. Die CO₂- und Strom-Einsparung liege gegenüber der jetzigen Beleuchtung bei über 50 %.

Mit dieser Einsparungsquote sei es möglich, einen Förderantrag beim Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) auf Basis der "Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten in sozialen, kulturellen und öffentlichen Einrichtungen im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative" (Kommunalrichtlinie) zu stellen. Anträge auf Zuwendung könnten vom 1. Juli 2016 bis zum 30. September 2016 beim Projektträger Jülich (PtJ) eingereicht werden.

Möglich seien bis zu 30 % Förderung. Förderfähig sei der Einbau von hoch effizienter LED- Beleuchtungstechnik (bestehend aus einem Träger für das Leuchtmittel sowie Leuchtmittel, Reflektor und Abdeckung) in Verbindung mit einer nutzungs-gerechten Leistungsregelung und/oder Präsenzsteuerung sowie einer zonenweisen Zu- und Abschaltung von Leuchten in Abhängigkeit von den Soll-Beleuchtungsstärken.

Nicht zuwendungsfähig sei bspw. der Einbau eines LED-Leuchtmittels in eine Bestandsleuchte. Voraussetzungen für eine Förderung sei die Minderung der CO₂-Emissionen jedes Leuchtensystems der Hallenbeleuchtung um mindestens 50 Prozent gegenüber dem Ist-Zustand und eine angemessene wirtschaftliche Amortisationszeit der neuen Leuchtensysteme.

BM Juhn weist darauf hin, dass es in diesem Zusammenhang auch sinnvoll wäre, gleich die Nebenleuchten in den Garagen, im Foyer, etc. mit auszutauschen.

Aus dem Gemeinderat kommt die Frage, bis wann mit dem Zuschuss zu rechnen ist?

Die Fachbedienstete für das Finanzwesen Annika Krapf teilt mit, dass die Anträge in der Zeit vom 1. Juli bis 30. September gestellt werden können. Der Zuschussbescheid sei zwingend abzuwarten. Es bestehe keine Möglichkeit einer Unbedenklichkeitsbescheinigung, d.h. die Vergabe dürfe erst erfolgen, wenn der Zuschussbescheid vorliege.

Die Verwaltung wird beauftragt für den Austausch der Hallenbeleuchtung in der Turnhalle in Gosbach einen Zuschussantrag beim Projektträger Jülich zu stellen.

Bei Bewilligung des Zuschusses wird die Verwaltung ermächtigt den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Eigenbetrieb "Abwasserbeseitigung Bad Ditzenbach" Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2015

Die Fachbedienstete für das Finanzwesen Annika Krapf stellt den Jahresabschluss für das Jahr 2015 für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Bad Ditzenbach vor.

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr von 5.849.881,79 Euro zum 31.12.2014 auf 5.558.536,72 Euro zum 31.12.2015 verringert. Dem Sachanlagevermögen in Höhe von 4.974.230,55 Euro stehen Verbindlichkeiten bei Kreditinstituten mit 3.503.917,84 Euro gegenüber.

Im Wirtschaftsjahr 2015 war ursprünglich eine Kreditaufnahme in Höhe von 476.500 Euro geplant, tatsächlich wurden 124.000 Euro aufgenommen. Die Tilgung im Jahr 2015 beträgt 443.620,51 Euro, die drei vorzeitige Kreditrückzahlungen beinhaltet. Der Schuldenstand zum 31.12.2015 beträgt 3.498.071,72 Euro. Die Pro-Kopf-Verschuldung beläuft sich damit bei 3.641 Einwohnern zum 30.06.2015 auf 960,74 Euro. Das Wirtschaftsjahr 2015 schließt nach der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem handelsrechtlichen Gewinn von 25.602,48 Euro ab. Das gebührenrechtliche Ergebnis ist um rund 22.000 Euro geringer. Bei der Schmutzwassergebühr wurde eine Kostenüberdeckung in Höhe von 350,96 Euro und bei der Niederschlagswassergebühr eine Kostenüberdeckung in Höhe von 3.432,04 Euro erreicht. Die Kostenüberdeckungen müssen bis spätestens 2020 in die Gebühren einkalkuliert und damit den Gebührenscheidern „gutgeschrieben“ werden.

Die Einnahmen aus den Abwassergebühren betragen 525.623,54 Euro. Die Schmutzwassergebühr betrug im Wirtschaftsjahr 2015 2,13 Euro/m³, die Gebühr für Niederschlagswasser 0,51 Euro/m².



Im Vermögensplan entstand im Wirtschaftsjahr 2015 ein Finanzierungsfehlbetrag in Höhe von 36.485,52 Euro. Dieser kommt zustande, da zum Zeitpunkt der Kreditaufnahme mit einem höheren Gewinn im Erfolgsplan gerechnet wurde, der dann in den Vermögensplan übertragen wird. Da dieser Gewinn letztlich geringer ausgefallen ist, reicht der aufgenommene Kredit nicht aus, um den Vermögensplan auszugleichen, so dass ein Fehlbetrag ausgewiesen werden muss. Der Finanzierungsfehlbetrag wird im Wirtschaftsjahr 2016 mit einer Kreditaufnahme gedeckt. Der Jahresabschluss 2015 für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Bad Ditzgenbach“ wurde vom Gemeinderat einstimmig festgestellt und die Betriebsleitung des Eigenbetriebs „Abwasserbeseitigung Bad Ditzgenbach“ wurde entlastet.

Eigenbetrieb "Wasserversorgung Bad Ditzgenbach" Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2015

Die Fachbedienstete für das Finanzwesen Annika Krapf stellt den Jahresabschluss für das Jahr 2015 für den Eigenbetrieb Wasserversorgung Bad Ditzgenbach vor.

Die Bilanzsumme hat sich von 1.848.355,29 Euro zum 31.12.2014 auf 2.028.524,86 Euro zum 31.12.2015 erhöht. Dem Sachanlagevermögen in Höhe von 1.601.389,58 Euro stehen Verbindlichkeiten bei Kreditinstituten mit 1.196.751,26 Euro gegenüber.

Zur Finanzierung des Austauschs der Bedien-panels in den Hochbehältern, einer vorzeitigen Kreditrückzahlung sowie der finanziellen Deckung der Stammkapitalentnahme wurde ein Kredit in Höhe von 323.000 Euro aufgenommen. Die Tilgung im Jahr 2015 beträgt 195.120,70 Euro, wovon 67.600 Euro außerordentliche Tilgungen darstellen. Der Schuldenstand liegt zum 31.12.2015 bei 1.196.751,26 Euro. Somit ergibt sich bei 3.641 Einwohnern zum 30.06.2015 eine Pro-Kopf-Verschuldung mit 328,69 Euro.

Zu Beginn des Jahres 2015 beträgt die Eigenkapitalquote 30,4 %. Im Jahr 2015 wurde aufgrund der Entnahme das Stammkapital um 239.711,02 Euro auf 200.000 Euro reduziert. Zum Ende des Jahres 2015 beträgt die Eigenkapitalquote somit noch 17,7 %. Die Entnahme aus dem Stammkapital dient in den Folgejahren der Finanzierung der Ausgaben des Gemeindehaushalts.

Das Wirtschaftsjahr 2015 schließt nach der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem handelsrechtlichen Gewinn in Höhe von 37.442,46 Euro ab. Dieser wird an den Gemeindehaushalt im Haushaltsjahr 2016 ausgeschüttet. Ein Teil des im Wirtschaftsjahr 2014 entstandenen Gewinns in Höhe von 25.000 Euro wird entsprechend des Wirtschaftsplans 2015 an den Gemeindehaushalt im Haushaltsjahr 2015 abgeführt.

Die Einnahmen aus den Wassergebühren betragen 431.913,99 Euro. Die verkaufte Wassermenge belief sich im Jahr 2015 auf 202.926 m³ (2014: 211.280 m³, 2013: 209.123 m³, 2012: 205.222 m³). Sie ist damit erstmalig nach vier Jahren gesunken. Der Wasserpreis betrug im Wirtschaftsjahr 2015 1,97 Euro/m³zzgl. 7 % MwSt.

Im Vermögensplan entstand im Wirtschaftsjahr 2015 ein Finanzierungsfehlbetrag in Höhe von 14.625,57 Euro. Der Finanzierungsfehlbetrag wird im Wirtschaftsjahr 2016 mit einer Kreditaufnahme gedeckt.

Der Gemeinderat stellt einstimmig den Jahresabschluss 2015 für den Eigenbetrieb „Wasserversorgung Bad Ditzgenbach“ fest. Der Verwendung des Gewinns wird zugestimmt und die Betriebsleitung des Eigenbetriebs „Wasserversorgung Bad Ditzgenbach“ wird entlastet.

Bauanträge

Folgenden Bauanträgen bzw. Bauvoranfragen wurde zugestimmt sowie das erforderliche Einvernehmen der Gemeinde und die erforderlichen Befreiungen nach den §§ 30, 34 und 36 BauGB erteilt:

- Errichtung eines Gartenhauses auf dem Grundstück Bergwiesenstraße 22 in Bad Ditzgenbach
- Errichtung eines Carports auf dem Grundstück Flst. 292/3 (Brunnbühlstraße) in Bad Ditzgenbach
- Errichtung einer Dachgaube am Gebäude Schillerstraße 20 in Bad Ditzgenbach
- Errichtung eines Carports auf dem Grundstück Uhlandstraße 3 in Bad Ditzgenbach

- Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage und Gartengeräteschuppen auf dem Grundstück Schulstraße 46 in Gosbach
- Erweiterung und Umnutzung der bestehenden Produktions- und Lagerhalle zur Fahrzeughalle auf dem Grundstück Göppinger Straße 9 - 17 in Auendorf.

Die Verwaltung wird außerdem bevollmächtigt, über eingehende Bauanträge während der sitzungsfreien Sommerpause zu entscheiden.

Ortsbauplan Gosbach

- Beschluss zur Änderung des Ortsbauplans - Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB

BM Juhn trägt vor, dass entlang der Schulstraße in Gosbach die Bebaubarkeit der Grundstücke durch Baulinien geregelt werde. Die Baulinien der Schulstraße, welche im Ortsbauplan Gosbach eingetragen sind, wurden am 18. August 1937 genehmigt und sind noch immer gültig.

Das Grundstück Schulstraße 34 (Flst. Nr. 283) werde von zwei Baulinien tangiert. Die eine Baulinie verlaufe entlang der Schulstraße, die andere orientiere sich am Oberen Schmalzggässle. Zwischen den Baulinien bestehe eine Lücke, welche baurechtlich nicht bebaut werden könne.

Der Eigentümer des Flurstücks 283 würde sein Grundstück gerne teilen, damit ein Nachkomme auf der anderen Hälfte ein Wohngebäude errichten kann. Aufgrund der oben beschriebenen Problematik der zwei Baulinien wäre das dabei entstehende Grundstück baulich jedoch nicht sinnvoll nutzbar.

Damit das Grundstück sinnvoll genutzt werden könne, sei die Änderung des Ortsbauplans Gosbach erforderlich. Der Baulinienplan entspreche heute einem einfachen Bebauungsplan, die Änderung damit der einer Bebauungsplanänderung.

Die Gemeinde Bad Ditzgenbach sei sehr bestrebt, Innenentwicklung zu betreiben. Die Innenentwicklung geschehe größtenteils durch die Schließung von Baulücken sowie der Nachverdichtung mindergenutzter Grundstücke. Dabei sei die Gemeinde jedoch auf ein Tätigwerden der Eigentümer angewiesen, da sie keinen direkten Zugriff auf die Grundstücke habe.

Nachdem das Bestreben des Grundstückseigentümers dem Ziel der Innenentwicklung und Nachverdichtung entgegenkomme und sich das Bauvorhaben in die nähere Umgebung sowie in die bauliche Abwicklung der Schulstraße einfüge, beschließt der Gemeinderat, den Ortsbauplan Gosbach nach § 2 Abs. 1 BauGB i.V. mit § 1 Abs. 8 BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB zu ändern.

Die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB wird in Form einer einmonatigen Planaufgabe mit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung durchgeführt. Die Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange wird nach § 4 Abs. 2 BauGB ebenfalls durchgeführt.

Impressum:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Bad Ditzgenbach, Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzgenbach,
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN UHINGEN GmbH & Co. KG, Zeppelinstraße 37, 73066 UHINGEN, Telefon 07161 93020-0, www.nussbaummedien.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07161 93020-0,

anzeigen.73066@nussbaummedien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Herbert Juhn oder sein Vertreter im Amt; für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Zeppelinstraße 37, 73066 UHINGEN.

Vertrieb und Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 6924-0, E-Mail: abonnten@wdspressevertrieb.de, Internet: www.wdspressevertrieb.de
Erscheinung: wöchentlich i.d.R. donnerstags.



Arbeitsprogramm des Bauhofs

Bauhofleiter Bernd Ueding trägt anhand einer Präsentation ausführlich das Arbeitsprogramm des Bauhofs vor. Er geht zunächst auf das Organigramm des Bauhofs und die Aufteilung der Arbeitszeit auf die verschiedenen Bereiche ein. Danach erläutert Herr Ueding die aktuellen Aufgabenschwerpunkte:

Grünpflege:

- Gehölzpflege
- Baumschnitt
- Baumkontrolle
- Pflegedurchgänge in den Grünanlagen
- Blumenwiesen anlegen
- Rasen mähen
- Mulchen
- Sommerbepflanzung
- Winterbepflanzung
- Hecken schneiden
- Laub aufräumen
- Unterhaltung der Hiltenburg

Baumaßnahmen:

- Grabumrandungen und Urnenfelder legen auf den Friedhöfen
- Spielgeräte aufstellen und Instandhalten
- Unterhaltung der Feldwege
- Unterhaltung der Gemeindestraßen
- Sockel für Sitzbänke betonieren
- Straßenlaternenmasten setzen

Wasserversorgung:

- Technische Betreuung und Überwachung der Hochbehälter
- Beheben von Rohrbrüchen und Störungen im Wasserversorgungsnetz
- Bauwasseranschlüsse auf- und abbauen
- Hauswasseranschlüsse herstellen
- Überwachung der Brunnen
- Wasseruhren wechseln
- Hydrantenschilder kontrollieren und erneuern
- Technische Betreuung der WC-Wägen

Gebäudetechnik (Hausmeister):

- Technische Betreuung und Überwachung der Gebäude
- Einteilung und Betreuung der Raumpflegerinnen
- Saisonale Mitarbeit im Bereich Grünpflege
- Wartung und Reparaturen im Fuhrpark

Danach erklärt er noch ausführlich die offenen Arbeitsaufträge. Der Gemeinderat bedankt sich für die detaillierte Darstellung und das Engagement der Bauhofmitarbeiter.

Zur Entlastung der Bauhofmitarbeiter wird vorgeschlagen, dass im Mitteilungsblatt ein Aufruf für weitere Grünpatenschaften gemacht werden soll. Außerdem kommt die Anregung, wie in vergangenen Jahren einen Blumenschmuckwettbewerb zu veranstalten.

Bekanntgaben und Verschiedenes

BM Juhn gibt folgende Dinge bekannt:

Kauf des katholischen Gemeindehauses

Die Diözese Rottenburg hat zwischenzeitlich dem Verkauf des Katholischen Gemeindehauses an die Gemeinde zugestimmt.

Begehung der Gos

Anfang Juli hat auf Anregung des Gemeinderats eine Begehung der Gos mit dem zuständigen Mitarbeiter des Landratsamts Göppingen Herrn Markus Müller, Bauhofleiter Bernd Ueding, GR Steck sowie Herrn Hehn von der Geislinger Zeitung stattgefunden. Die Presse habe entsprechend berichtet. Beanstandet wurden vor allem die Holzstapel und Ablagerungen innerhalb des Gewässerrandstreifens von fünf Metern.

Vollsperrung der Neuen Steige

Aufgrund einer Baumaßnahme wird in der Neuen Steige ein Kran aufgestellt, so dass eine Vollsperrung erforderlich ist. Die Vollsperrung ist von Ende Juli bis voraussichtlich November vom Landratsamt Göppingen genehmigt. Man werde selbstverständlich versuchen, die Sperrung so kurz wie möglich zu gestalten. Die Umleitung erfolgt über die Schulstraße – Drackensteiner Straße. Dort werde ein beidseitiges Halteverbot aufgestellt.

NOTDIENSTE

Geislingen:

Über die Zentrale Notfall-Nummer 0180 3011212 steht den Bürgern an allen Wochenenden und Feiertagen jederzeit ein Bereitschaftsarzt zur Verfügung. In dringenden, begründeten Fällen kann über die Notfallpraxis ein Hausbesuch angefordert werden. An den Werktagen - Montag bis Donnerstag ab 18 Uhr und Freitag ab 16 Uhr - ist unter dieser Notfall-Nummer 0180 3011212 außerhalb der Sprechzeiten ein ärztlicher Bereitschaftsdienst organisiert.

Ärztlicher Sonntagsdienst

Bitte wählen Sie die einheitliche Notfalldienstnummer für das Obere Filstal **0180 3011210**

Wochenende

Sa. 8.00 bis So. 8.00 Uhr, So. 8.00 bis Mo. 8.00 Uhr

Feiertag während der Woche, 8.00 bis nächster Tag 8.00 Uhr

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **0711 7877766** erfragen.

Apotheken-Notdienst

Freitag, 29.07.2016

Kur-Apotheke, Bad Ditzenbach
Cosmas-Apotheke, Kuchen
Bahnhofstraße 30

Samstag, 30.07.2016

Lonetal-Apotheke, Amstetten
Hauptstraße 103

Sonntag, 31.07.2016

Bahnhof-Apotheke, Geislingen
Bahnhofstraße 57

Montag, 01.08.2016

Seebach-Apotheke, Geislingen
Hohenstaufenstraße 18

Dienstag, 02.08.2016

Schwaben-Apotheke, Kuchen
Seetalbachstraße 21

Mittwoch, 03.08.2016

Stern-Apotheke, Geislingen
Sternplatz

Donnerstag, 04.08.2016

Stadt-Apotheke, Wiesensteig
Wölk-Apotheke, Geislingen
Stuttgarter Straße 100

Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten Morgen 8.30 Uhr. Samstags von 12.30 Uhr bis sonntagmorgens 8.30 Uhr.

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung.

Wichtiges auf einen Blick

Im Notfall stehen Sie nie alleine da.

Hier können Sie entsprechend Hilfe anfordern:

Notarzt

Deutsches Rotes Kreuz Geislingen an der Steige
Rettungsdienst

Notruf: 112

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport

(rund um die Uhr)

Telefon: 07161 19222

Polizei

Polizeiposten Deggingen, Kaplaneigasse 8, Deggingen
Telefon: 07334 924990

Notruf: 110

**Feuerwehr**

Feuerwehrkommandant Michael Ziegelin,
Krügerstraße 29/1, Bad Ditzenbach-Auendorf
Telefon: 07334 9219724

Notruf: 112

Feuerwehrgerätehaus, Hefensteinstraße 18,
Bad Ditzenbach

Telefon: 07334 921141,
Fax: 07334 921142

Feuerwehrgerätehaus, Talstraße 2, Bad Ditzenbach-Auendorf

Stromversorgung

Alb-Elektrizitätswerk Energieversorgung, Albwerk GmbH
& Co. KG, Eybstraße 98 - 100, 73312 Geislingen/Steige
Störungsnummer: **07331 209-777**

Wasserversorgung

Gemeinde Bad Ditzenbach, Hauptstraße 40,
Bad Ditzenbach, **Telefon: 07334 9601-0**
(nach Dienstschluss: Wasserwärter Herr Eitel,
Mobil: 0178 4811932)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen**Telefon 07161 500506****Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.**

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme
und Beratung, Tel. 07161 72769, Postfach 426

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Sozialstation Oberes Filstal**- Ihr Partner in der Pflege -**

Telefon: 07334 8989, Pflegedienstleitung: Herr Ulrich
Kausch, Am Park 9 in 73326 Deggingen
Mail: sozialstation-deggingen@t-online.de
Homepage: www.sozialstation-deggingen.de

Bürozeiten:

Montag - Freitag 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht ein Anrufbeantworter zur
Verfügung, der regelmäßig abgehört wird.

Leistungsangebote:

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Palliativ-Pflege
- Wundmanagement
- Fußpflege und Reflexzonenmassage
- Verhinderungspflege
(Vertretung von pflegenden Angehörigen)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
(u.a. Begleitungen bei Spaziergängen, Einkaufen etc.)
- 24 Stunden Rufbereitschaft
- Krankenpflegekurse für pflegende Angehörige
- Pflegeberatung
- Grundversorgung Betreutes Wohnen
- Tagespflege
- Essen auf Rädern

Gerne senden wir Ihnen auch unser Prospektmaterial zu.
Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen.
Sie erhalten gerne von uns individuelle und kompetente
Beratung in allen Fragen der häuslichen Pflege. Außerdem
erhalten Sie von uns Informationen über die verschiedenen
Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung sowie Hilfe
bei deren Beantragung.



**Neutrale, umfassende, individuelle und
kostenlose Beratung rund um das Thema
Pflegetätigkeit und Betreuung.**

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 9.00 - 12.30 Uhr, Mo., Di., Do. 14.00 - 15.00 Uhr
Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen
Tel.: 07161 202-9110, Fax: 07161 202-9115
E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-goepingen.de
Internet: www.psp-gp.de

Anschlussunterbringung von Flüchtlingen

Das Landratsamt Göppingen hat einen Zuweisungsbescheid
erlassen, dass ab 1. August 2016 der Gemeinde Bad Ditz-
enbach drei Personen für die Anschlussunterbringung zu-
gewiesen werden. Dies habe BM Juhn abgelehnt, da die
Gemeinde aktuell keine geeignete Unterkunft habe.

Nichtdestotrotz sei jede Gemeinde in der Pflicht, geeignete
Räumlichkeiten für die Anschlussunterbringung vorzuhalten.
Da sich auf die Anfrage im Mitteilungsblatt kein Vermieter
gemeldet hat, würde nur noch die Möglichkeit bestehen,
eine Wohnung im Gebäude Mühlstraße 4 in Bad Ditzenbach
anzumieten. Die Wohnung habe rund 95 m², so dass eine
mehrköpfige Familie dort untergebracht werden könnte. Die
Kaltmiete betrage 750,00 €/Monat zzgl. 100,00 €/Monat für
die Küche.

BM Juhn erklärt, dass die untergebrachten Personen eine
Miete bzw. eine Nutzungsgebühr bezahlen müssen. Wenn
die Personen Sozialleistungen erhalten, übernehme das
Jobcenter die Miete. Würde die Wohnung zeitweise leer
stehen, trägt die Gemeinde die Mietkosten.

Jugendtreff

Gemäß der Neufassung der Gemeindeordnung müssen
künftig Kinder und Jugendliche stärker beteiligt werden
(§ 41 a GemO). Aus diesem Grund hat die Gemeinde Bad
Ditzenbach Jugendliche zwischen 14 und 20 Jahren am
20. Juli 2016 zum Austausch eingeladen. Neun Jugendliche
haben an der Veranstaltung teilgenommen. Am Ende der
Veranstaltung war man sich einig, dass der Jugendtreff
regelmäßig stattfinden und als Jugendforum fungieren soll.

Informationsveranstaltung vom Landkreis

Am 21. Juli 2016 hat eine Kick-Off-Veranstaltung des Land-
kreises Göppingen an der Hochschule in Geislingen zum
Projekt „Förderung des ÖPNV im ländlichen Raum“ stattge-
funden. Das Land Baden-Württemberg fördert das Projekt
über zwei Jahre.

BM Juhn gibt außerdem verschiedene Termine bekannt:

- 26. Juli 2016: Verbandsversammlung Schulverband
(Vergabe der Medienausstattung, Jahresabschluss 2015)
- 27. Juli 2016: Betriebsausflug, Rathaus geschlossen
- 29. Juli - 18. August 2016: Urlaub BM Juhn
- 29. Juli - 31. Juli 2016: Auendorfer Sommerfest
- 20. August./21. August 2016: Aufführungen Hiltenburg
- 1. September 2016: Nächste GR-Sitzung

Der öffentliche Teil dieser Sitzung endete mit Anfragen und
Anregungen der Gemeinderäte und einer Frageviertelstunde
für die Zuhörer/innen.

**Unsere Altersjubilare****Herzlichen****Glückwunsch****Ehejubiläum**

**Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten
aus dem Ortsteil Gosbach**

dem Ehepaar Frau Roswitha und Herrn Egbert Eitel,
Unterdorfstr. 45

am 29. Juli zur Goldenen Hochzeit

Fundsachen

Schlüssel mit Anhänger



Grüngutplätze des Landkreises

Information zur Anlieferung

- Anlieferung von Baum- und Strauchschnitt, Gras, sonstigen Gartenabfällen und Wurzelstöcken aus Privathaushalten;
- Kontrolle des angelieferten Materials

Bad Ditzenbach-Gosbach

Standort:

auf der ehemaligen Deponie Krähensteig

Öffnungszeiten

Zeitraum	Wochentage	Uhrzeiten
März - Oktober	Montag und Donnerstag Samstag	14:00-18:00 13:00-18:00
November	Montag und Donnerstag Samstag	14:00-17:00 13:00-17:00
Dezember - Februar	Samstag	12:00-16:00

Deggingen

Standort: bei der Kläranlage

Öffnungszeiten

Zeitraum	Wochentage	Uhrzeiten
März - Oktober	Mittwoch und Freitag Samstag	14:00-18:00 09:00-18:00
November	Mittwoch und Freitag Samstag	14:00-17:00 09:00-17:00
Dezember - Februar	Samstag	12:00-16:00

Landwirte aus Deggingen, Bad Überkingen und Bad Ditzenbach können Baumschnitt anliefern.

<http://www.badditzenbach.de/>

Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2015 des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung Bad Ditzenbach

Der Jahresabschluss 2015 des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung Bad Ditzenbach wurde vom Gemeinderat am 21. Juli 2016 festgestellt.

Abwasserbeseitigung Bad Ditzenbach

Gewinn- und Verlustrechnung des Wirtschaftsjahres 2015

	2015		2014	
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse		696.093,97		675.531,25
2. sonstige betriebliche Erträge		13.331,43		52.669,97
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	38.944,39		25.532,57	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	268.196,89		245.621,21	
		307.141,28		271.153,78
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	0,00		6.113,15	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0,00		1.732,28	
- davon für Altersversorgung:				
(Vorjahr: 451,35 €)	- €			
		0,00		7.845,43
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		188.291,39		186.922,51
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		42.272,20		57.474,46
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		2.822,57		6.314,14
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		25.189,69		25.189,71
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		123.740,93		142.457,61
10. Jahresgewinn		25.602,48		43.471,86



Abwasserbeseitigung Bad Ditzgenbach

Bilanz zum 31.12.2015

AKTIVA

	31.12.2015		31.12.2014	
	€	€	€	€
A. Anlagevermögen				
I <u>Sachanlagen</u>				
1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten		19 031,55		19 031,55
2 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten		11 815,00		11 815,00
3 Abwasserreinigungsanlagen		1 638 857,00		1 708 819,00
4 Abwassersammelanlagen		3 298 327,00		3 381 227,00
5 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		6 200,00		0,00
		<u>4 974 230,55</u>		(5 120 892,55)
II <u>Finanzanlagen</u>				
1 Beteiligungen		531 819,45		556 153,42
		<u>531 819,45</u>		(556 153,42)
			5 506 050,00	(5 677 045,97)
B. Umlaufvermögen				
I <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>				
1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		52 486,72		0,00
2 Forderungen gegen die Gemeinde		0,00		152 091,69
3 sonstige Vermögensgegenstände		0,00		20 744,13
		<u>52 486,72</u>		(172 835,82)
			52 486,72	(172 835,82)
			5 558 536,72	5 849 881,79

PASSIVA

	31.12.2015		31.12.2014	
	€	€	€	€
A. Eigenkapital				
I <u>Rücklagen</u>				
1. Allgemeine Rücklagen		150 000,00		150 000,00
		<u>150 000,00</u>		(150 000,00)
II <u>Gewinn</u>				
Gewinn des Vorjahrs		133 343,38		89 871,52
Jahresgewinn		25 602,48		43 471,86
		<u>158 945,86</u>		(133 343,38)
			308 945,86	(283 343,38)
B. Empfangene Ertragszuschüsse			1 662 546,90	1 648 389,00
C. Rückstellungen				
1 sonstige Rückstellungen		62 307,00		68 363,00
		<u>62 307,00</u>		(68 363,00)
D. Verbindlichkeiten				
1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		3 503 917,84		3 826 016,65
2 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		9 023,27		7 299,81
3 Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde		11 795,85		0,00
4 sonstige Verbindlichkeiten		0,00		16 469,95
		<u>3 524 736,96</u>		(3 849 786,41)
			5 558 536,72	5 849 881,79



**Öffentliche Bekanntmachung
 des Jahresabschlusses 2015
 des Eigenbetriebs Wasserversorgung Bad Ditzzenbach**

Der Jahresabschluss 2015 des Eigenbetriebs Wasserversorgung Bad Ditzzenbach wurde vom Gemeinderat am 21. Juli 2016 festgestellt.

Wasserversorgung Bad Ditzzenbach

**Gewinn- und Verlustrechnung
 für das Wirtschaftsjahr 2015**

	2015		2014	
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse		449.884,10		461.921,82
2. sonstige betriebliche Erträge		11.294,68		5.091,08
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	76.847,03		69.077,25	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	37.946,31		40.200,42	
		114.793,34		109.277,67
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	0,00		31.076,76	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0,00		8.777,28	
- davon für Altersversorgung:				
(Vorjahr: 2.343,55 €)		0,00		39.854,04
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		111.871,09		141.017,20
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		134.037,79		58.800,92
7. Erträge aus Beteiligungen		300,45		300,84
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		9.571,91		11.323,82
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		59.847,07		56.208,75
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		50.501,85		73.478,98
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		13.059,39		19.399,21
12. Jahresgewinn		37.442,46		54.079,77

Wasserversorgung Bad Ditzzenbach

Bilanz zum 31.12.2015

AKTIVA

	31.12.2015		31.12.2014	
	€	€	€	€
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00			0,00
		0,00		(0,00)
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	23.444,00			23.444,00
2. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	4.051,00			5.208,00
3. Verteilungs- und Sammlungsanlagen	1.564.082,00			1.604.903,00
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.863,00			4.975,00
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.949,58			3.949,58
		1.601.389,58		(1.642.479,58)
III. Finanzanlagen				
1. Beteiligungen	82.866,79			82.866,79
		82.866,79		(82.866,79)
			1.684.256,37	(1.725.346,37)



Wasserversorgung Bad Ditzgenbach

Bilanz zum 31.12.2015

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte

1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	12.786,77		13.421,26
		12.786,77	(13.421,26)

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	52.101,08		10.438,08
2. Forderungen gegen die Gemeinde	275.766,24		86.359,17
3. sonstige Vermögensgegenstände	3.614,40		12.790,41
		331.481,72	(109.587,66)

	344.268,49	(123.008,92)
--	------------	---------------

	2.028.524,86	1.848.355,29
--	--------------	--------------

PASSIVA

31.12.2015

31.12.2014

€	€	€	€
---	---	---	---

A. Eigenkapital

I. Stammkapital		200.000,00		439.711,02
II. Rücklagen				
1. Allgemeine Rücklagen	8.423,79		8.423,79	(8.423,79)
III. Gewinn				
Gewinn des Vorjahres	59.435,75		5.355,98	
Verwendung für die Gemeinde	- 25.000,00		0,00	
	34.435,75		(5.355,98)	
Jahresgewinn	37.442,46		54.079,77	
		71.878,21	(59.435,75)	

	280.302,00	(507.570,56)
--	------------	---------------

B. Empfangene Ertragszuschüsse

	205.364,31	175.258,00
--	------------	------------

C. Rückstellungen

1. Steuerrückstellungen		5.853,00		15.243,00
2. sonstige Rückstellungen		12.800,00		12.800,00
			18.653,00	(28.043,00)

D. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		1.196.751,26		1.075.445,80
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		34.956,96		27.598,20
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde		239.711,02		0,00
4. sonstige Verbindlichkeiten		52.786,31		34.439,73
- davon aus Steuern	8.578,80 €			
(Vorjahr:	- €)			
			1.524.205,55	(1.137.483,73)

	2.028.524,86	1.848.355,29
--	--------------	--------------



Öffentliche Bekanntmachung

Änderung des Ortsbauplanes Gosbach

Öffentliche Auslegung des Entwurfs

Der Gemeinderat der Gemeinde Bad Ditzenbach hat am 21.07.2016 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Ortsbauplan Gosbach gem. § 2 Abs. 1 BauGB i.V. mit § 1 Abs. 8 BauGB zu ändern. In derselben Sitzung wurde der Entwurf der Änderung gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Für den Geltungsbereich ist das Deckblatt zum Ortsbauplan Gosbach vom Büro **mquadrat** vom 21.07.2016 maßgebend.

Der Planbereich ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Ziele und Zwecke der Planung

Entlang der Schulstraße in Gosbach wird die Bebaubarkeit der Grundstücke durch Baulinien geregelt. Die Baulinien der Schulstraße, welche im Ortsbauplan Gosbach eingetragen sind, wurden am 18. August 1937 genehmigt und sind noch immer gültig.

Das Grundstück Schulstraße 34 (Flst. Nr. 283) ist von zwei Baulinien tangiert. Die eine Baulinie verläuft entlang der Schulstraße, die andere orientiert sich am Oberen Schmalzgässle. Zwischen den Baulinien besteht eine Lücke, welche baurechtlich nicht bebaut werden kann.

Der Eigentümer des Flurstücks 283 würde sein Grundstück gerne teilen, damit auf der anderen Hälfte ein Wohngebäude errichtet werden kann. Aufgrund der oben beschriebenen Problematik der zwei Baulinien wäre das dabei entstehende Grundstück baulich jedoch nicht sinnvoll nutzbar.

Die Gemeinde Bad Ditzenbach ist sehr bestrebt, Innenentwicklung zu betreiben. Die Innenentwicklung geschieht größtenteils durch die Schließung von Baulücken sowie der Nachverdichtung mindergenutzter Grundstücke. Dabei ist die Gemeinde jedoch auf ein Tätigwerden der Eigentümer angewiesen, da sie keinen direkten Zugriff auf die Grundstücke hat.

Nachdem das Bestreben des Grundstückseigentümers dem Ziel der Innenentwicklung und Nachverdichtung entspricht und das Bauvorhaben sich in die nähere Umgebung sowie in die bauliche Abwicklung der Schulstraße einfügt, soll die Planungsrechtliche Grundlage für die sinnvolle Nutzung des Grundstücks geschaffen und der Ortsbauplan Gosbach geändert werden. Der Baulinienplan entspricht heute einem einfachen Bebauungsplan, die Änderung damit der einer Bebauungsplanänderung.

Durch das Verfahren zur Änderung des Ortsbauplanes ist gewährleistet, dass private und öffentliche Belange gerecht gegeneinander und untereinander abgewogen werden.

Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 aufgestellt.

Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB)

Eine frühzeitige Unterrichtung und Erörterung der Öffentlichkeit findet, entsprechend des § 13a BauGB, nicht statt. Der Entwurf des Deckblatts zum Ortsbauplan Gosbach wird mit Begründung vom 08.08.2016 bis einschließlich 10.09.2016 im Bürgerbüro des Rathauses, Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzenbach zu den üblichen Dienstzeiten öffentlich ausgelegt.

Die Unterlagen stehen darüber hinaus unter www.m-quadrat.cc/downloads.php zum Download bereit.

Die Öffentlichkeit kann sich in diesem Zeitraum über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung informieren und innerhalb der genannten Frist zur Planung äußern.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können (§ 4a Abs. 6 BauGB).

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragssteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Bad Ditzenbach, den 28.07.2016

Herbert Juhn
Bürgermeister

Für die Bad Ditzenbacher Senioren

Frau Stirm vom Kreissenorenrat bietet in Deggingen und Bad Überkingen zu folgenden Zeiten Sprechstunden für ältere Mitbürger an:

BÜZ Deggingen:

Jeden letzten Montag im Monat von 9-11 Uhr sind halbstündig feste Termine, die Sie mit Frau Dorn von der Gemeindeverwaltung Deggingen (Tel. 07334/78-0) vereinbaren können.

Von 11-12 Uhr ist dann noch eine offene Sprechstunde.

Rathaus Bad Überkingen:

Jeden ersten Montag im Monat offene Sprechstunde von 9-12 Uhr.

Für einen festen Termin in Bad Überkingen melden Sie sich bitte direkt bei Frau Stirm (Tel. 07331/66364).

Wochenmarkt

Besuchen Sie unseren Wochenmarkt
jeden **Mittwoch von 14 Uhr bis 18 Uhr**
auf dem
Thermalbadparkplatz



Notariat Wiesensteig

Notar Jan Arnold
Notarvertreterin Regine Reith
Schlossergasse 9, 73349 Wiesensteig
Telefon: 07335/184950; Telefax: 07335/921109
E-Mail: poststelle@notwiesensteig.justiz.bwl.de

Termine nach Vereinbarung.
Das Notariat ist telefonisch erreichbar zu folgenden allgemeinen Gesprächszeiten:
Mo. - Do.: 9 Uhr bis 12 Uhr



Schulverband Oberes Filstal

Mittagessen in der Schulmensa nach den Sommerferien

Nach den Sommerferien nimmt die Schulmensa im Ländlichen Bildungszentrum Deggingen in der zweiten Schulwoche, also ab Montag, 19. September 2016, ihren Betrieb wieder auf. Bitte denken Sie daran, bis zum Freitag der Vorwoche das Essen für Ihr Kind/Ihre Kinder über das Online-Bestellverfahren MensaMax zu bestellen. Für diesbezügliche Rückfragen steht Ihnen die Geschäftsstelle des Schulverbands unter der Rufnummer 07334/78-294 (Herr Buck) zur Verfügung.

Energiespartipp des Monats

Auch im Urlaub unter Strom: Standby-Kosten durch Fernseher & Co. 115 Euro muss ein durchschnittlicher Haushalt pro Jahr für Standby-Betrieb zahlen. Wer seinen Stromverbrauch darauf prüfen möchte, braucht nur je einen Zählerstand unmittelbar vor und nach dem Urlaub zu notieren. Jede Menge Haushaltsgeräte und Unterhaltungselektronik verbrauchen zu Hause Strom, während ihre Nutzer verreist sind. Im Schnitt sorgt das pro Haushalt für einen unnötigen jährlichen Mehrverbrauch von 400 Kilowattstunden. Einzelne Geräte wie Fernseher oder ältere Stereoanlagen verursachen durch den Standby-Betrieb Kosten von bis zu 40 Euro pro Jahr. Auch Geräte, bei denen kein rotes Standby-Lämpchen leuchtet, können im ausgeschalteten Zustand Strom verbrauchen. Deswegen am besten immer den Stecker ziehen oder ausschaltbare Steckdosenleisten verwenden. Die Experten der Energieagentur beraten Sie unabhängig zu allen Energiefragen: Energieagentur Landkreis Göppingen, 07161 6516500
energieagentur@landkreis-goepplingen.de
www.klimaschutz-goepplingen.de



Wohnraum-Allianz gegründet: Gemeinsamer Aufbruch aller am Wohnungsbau beteiligten Partner

Ministerin Hoffmeister-Kraut: Schnell ausreichenden und bezahlbaren Wohnraum zu schaffen, ist ein zentrales Anliegen der Landesregierung. Erhöhung des Fördervolumens auf 250 Mio. Euro beabsichtigt.

Auf Einladung der Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau, Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, ist am Montag (25. Juli) die Wohnraum-Allianz für Baden-Württemberg gegründet worden. Zur Auftaktveranstaltung für eines der wichtigsten Projekte der Landesregierung in dieser Legislaturperiode begrüßte sie rund 50 Vertreterinnen und Vertreter der Wohnungswirtschaft, der kommunalen Spitzenverbände, der im Landtag vertretenen Fraktionen sowie von Banken oder auch des Natur- und Umweltschutzes.

„Schnell ausreichenden und bezahlbaren Wohnraum zu schaffen, ist ein zentrales Anliegen der Landesregierung, das sich als nötiger denn je erweist“, erklärte Hoffmeister-Kraut in Stuttgart. In den Ballungsräumen Baden-Württembergs, aber auch in vielen Regionen des ländlichen Raums seien Mieten und Immobilienpreise drastisch gestiegen. Es fehlten insbesondere günstige Wohnungen für Menschen mit geringerem Einkommen, so die Ministerin. Die Anstrengungen zur Schaffung von Wohnraum müssten daher mit Nachdruck intensiviert werden. Sie strebe daher an, dass das Land die für die Wohnraumförderung zur Verfügung stehenden Mittel auf 250 Mio. Euro in 2017 erhöhe.

Hoffmeister-Kraut: „Schnell ausreichenden und bezahlbaren Wohnraum zu schaffen, dieses Ziel erreichen wir nur, wenn wir alle Akteure des Wohnungsmarktes an einen Tisch bekommen. Die neue 'Wohnraum-Allianz' ist dafür das beste Mittel, mit dem wir Leitlinien für die verstärkte Schaffung von Wohnraum gemeinsam zügig erarbeiten und uns über Schritte zur Umsetzung auf allen Ebenen verständigen wollen.“

Der Bogen der Themen spanne sich dabei von den rechtlichen Grundlagen des Bauens und der Planung bis hin zu Förderinstrumenten und der Finanzierung. In den Blick zu nehmen seien bei der Schaffung von mehr Wohnraum zudem gleichermaßen die Interessen der Mieter als auch von Vermietern, betonte die Ministerin.

Seit 2016 profitieren mehr Menschen im Land vom Wohngeld

Wohnungsbauministerin Hoffmeister-Kraut: Das Wohngeld ist eine spürbare Entlastung für Menschen mit geringerem Einkommen

Seit Jahresbeginn 2016 ist die Reform des Wohngeldrechts in Kraft. Der Zuschuss für einkommensschwache Bürgerinnen und Bürger zu den Wohnkosten wurde erhöht, zudem wurde der Kreis der Berechtigten erweitert. Durch die Änderung des Bundesgesetzes wurden in Baden-Württemberg etwa 49.000 zusätzliche Erstanträge auf Wohngeld erwartet. Da bislang jedoch weniger Neuanträge als erwartet gestellt wurden, ermuntert Wohnungsbauministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut Bürgerinnen und Bürger mit geringerem Einkommen nun ausdrücklich, bei ihren zuständigen Wohngeldbehörden einen eventuellen Wohngeldanspruch prüfen zu lassen.

„Offenbar ist diese Reform noch nicht bei den Menschen im Land angekommen. Die Kosten für Wohnen machen bei vielen Menschen inzwischen den größten Teil ihrer monatlichen Ausgaben aus, denn gerade in den letzten Jahren sind die Mieten vielerorts erheblich gestiegen“, so die Ministerin. Die Wohngeldreform trage dazu bei, dass gerade Menschen mit geringerem Einkommen noch mehr als bisher bei den Wohnkosten entlastet werden.

Wohngeld können Mieterinnen und Mieter als Mietzuschuss, Eigentümerinnen und Eigentümer von selbst genutztem Wohnraum als Lastenzuschuss erhalten. Die Hälfte des ausbezahlten Wohngelds wird aus Landesmitteln finanziert.

Mit der Reform wurde dem Anstieg der Einkommen und der Bruttokaltmieten Rechnung getragen und die Werte der zur Berechnung des Wohngelds geltenden Tabelle um durchschnittlich 39 Prozent angehoben. Zudem wurden die geltenden Miethöchstbeträge für Wohngeldberechtigte je nach Mietenstufe von 7 bis 27 Prozent erhöht: In Regionen mit stark steigenden Mieten wurden sie stärker angepasst als in anderen Regionen. Alle Gemeinden bundesweit sind einer von sechs Mietenstufen zugeordnet - jeweils abhängig vom örtlichen Mietniveau der Wohngeldempfänger.

Vielfach erhalten Bürgerinnen und Bürger jetzt Wohngeld, die vor der Reform keinen Anspruch gehabt haben. Insgesamt profitieren hauptsächlich drei Personengruppen von der Wohngeldreform. Dies sind zum einen die bisherigen Wohngeldhaushalte, die im Jahr 2016 auch ohne Reform Wohngeld beziehen. Dann gibt es die so genannten Hereinwachserhaushalte, deren Einkommen bislang die Grenzen für einen Wohngeldanspruch überschritten haben und die im Jahr 2016 erstmals wieder mit Wohngeld bei den Wohnkosten entlastet werden. Hier sind auch Rentnerinnen und Rentner - ungeachtet der Rentenerhöhung zum 1. Juli 2016 - angesprochen. Außerdem die so genannten Wechslerhaushalte, die zuvor Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) oder Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung beziehungsweise der Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) bezogen haben.

Lokale Agenda Bad Ditzzenbach



Die gute Tat:

"Zu verschenken!"

Zum Wegwerfen zu schade, aber wohin mit dem guten Stück? Im Rathaus, Telefon 07334/9601-0, wird der Artikel kostenlos notiert und im nächsten Mitteilungsblatt mit Ihrer Telefonnummer veröffentlicht. Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen.



So erreichen Sie ohne große Mühe und Kosten, einfach in Form einer Tat, dass das gute Stück einen neuen Besitzer findet. Bitte geben Sie auf dem Rathaus Bescheid, wenn ein Artikel verschenkt wurde.

Aktuell zu verschenken:	
Einzelsessel bunt gemustert	07335/9244855
Wohn- und Sitzgarnitur, gut erhalten	07023/2877
2 Eheim-Filter	
Pumpenteile	
Ordner	07335/2088
Kleiner Holz-/Kohleofen	
Eckschreibtisch mit Tastaturauszug, Buche	
Elektroradiator auf Rollen	
Röhren-Farbfernseher	0178/1806603
großer Wohnzimmertisch mit Marmorplatte	07335/2131
dunkelblauer Anzug Gr. 46	07334/8680

Freundeskreis Asyl Bad Ditzzenbach



Die Zeit ist schlecht? Wohlan, Du bist da, sie besser zu machen.

(Thomas Carlyle)

Unser jetziges Projekt ist die Einrichtung des „Treffpunkt Miteinander“ in Bad Ditzzenbach. Wenn auch Sie gerne etwas dazu beitragen möchten, spendieren Sie uns doch einen Stuhl.

Einen, den Sie zuhause nicht mehr brauchen, auf dem Sie aber gerne wieder sitzen, wenn Sie uns im Treffpunkt besuchen.



Wir freuen uns auf Ihren Anruf:
Otto Lamparter, Tel. 07334 / 8370
Sylvia Pfitzner, Tel. 07334 / 924 90 20

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzzenbach "Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

Ausstellung „Wege im Realismus“
von Rolf Barth aus Bad Bergzabern
von 9. Juli bis 7. August 2016 im Haus des Gastes

Montag, 1. August 2016 Wanderung „Über den Maiweg zur Burgruine Hiltensburg“ 13.15 Uhr

Nach einem leichten Anstieg über die Aufhauser Steige erreichen wir nach ca. 500 m den Maiweg, dieser führt uns auf halber Höhe entlang dem Wald-Lehrpfad, nach einem kurzen Anstieg erreichen wir die Burgruine Hiltensburg. Von dem Aussichtsturm haben wir einen herrlichen Blick rund um Bad Ditzzenbach. Der Abstieg erfolgt über das Hiltental nach Bad Ditzzenbach.
Wanderzeit: ca. 2,5 – 3 Stunden
Wanderführer: Eugen Bosch
Festes Schuhwerk erforderlich!
Treffpunkt: Vorplatz „Haus des Gastes“

Freitag, 29. Juli und Sonntag, 31. Juli 2016 Auendorfer Sommerfest

Freitag, 29. Juli
2. Hot-Summer-Party
Samstag, 30. Juli
Unterhaltung mit den „Goldbergmusikanten“
Sonntag, 31. Juli
Gottesdienst mit schwäbischer Predigt
Unterhaltung mit dem Musikverein Gosbach
Ort: beim Schützenhaus in Auendorf

Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf e.V.



Vorankündigung: TransAlb 2016 in Gruibingen: Jetzt wird's hügelig!

DAS Nordic-Walking-Event am Albtrauf, die TransAlb, findet in diesem Jahr zum 12. Mal statt. Traditionell am 3. Oktober lädt die Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf Sportbegeisterte ein, die Albtrauflandschaft ganz aktiv zu erleben. In diesem Jahr ist die Gemeinde Gruibingen Gastgeber und somit sind atemberaubende Aussichten in toller Landschaftskulisse garantiert.

Wie gewohnt, stehen je nach persönlicher Fitness, drei Rundstrecken in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden zur Auswahl: Die kurze Wohlfühlrunde (7 km und 246 Höhenmeter), die mittlere Weitblickrunde (16 km und 431 Höhenmeter) und die große Ausdauerunde (22,6 km und 644 Höhenmeter).

Weitere Informationen können dem frisch eingetroffenen Veranstaltungsflyer entnommen werden (auch im Rathaus erhältlich).
www.erlebnisregion-schwaebischer-albtrauf.de
Tel. 07334 9601-80



Schulen und Kindergärten



Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Heureka-Preisverleihung

In der vergangenen Woche konnten wir die Sieger des Heureka-Wettbewerbes in der Vollversammlung ehren. Bei diesem freiwilligen Wettbewerb für die Klassen 3/4 konnten die Kinder ihr Allgemeinwissen unter Beweis stellen. Alle Teilnehmer erhielten eine Urkunde und ein kleines Kartenspiel zur Länderkunde. Besondere Preise wurden zusätzlich an die Erstplatzierten jeder Klassenstufe vergeben.



v.l.n.r hintere Reihe: Leonie Schäfer, Tamina Schwirzinger und Isabel Fuchs
vorne: Fiona Zonka, Finn Reichert, Muhammet Bayraktar, Leon Lorenzon und Kjell Tebart

Fiona Zonka erhielt mit ihrer Leistung sogar einen Preis in der Landeswertung. Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer! Die nächste Heureka-Runde wird es im Herbst zum Thema Mensch und Umwelt geben.



Klasse 3 gewinnt einen Sonderpreis beim Wettbewerb des Umweltministeriums

Am vergangenen Donnerstag fand die Siegerehrung des Umweltministeriums in Ludwigsburg statt, zu welcher wir eine Einladung erhalten hatten. Die Kinder der Klasse 3 hatten bereits im Frühjahr einen Erklärfilm zum Thema Bioabfall gemacht, nachdem sie sich intensiv mit diesem Thema beschäftigt und auch die Biogasanlage in Türkheim besichtigt hatten. Dass es mit diesem sehr kindgerechten Beitrag sogar für eine Auszeichnung reichen würde, erfreute die Kinder natürlich sehr. So fuhr eine Abordnung von vier Kindern zusammen mit Herrn Wache nach Ludwigsburg und erlebte dort einen spannenden Vormittag mit Rahmenprogramm und der Preis wurde vom Staatssekretär des Umweltministeriums Herrn Baumann überreicht. Er ist mit 250 € dotiert. Auf unserer Homepage finden Sie einen Link, um den Filmbeitrag der Kinder anschauen zu können.



Finn, Fiona, Joelle und Lilly stehen vor dem Staatssekretär Andre Baumann (h.l.)

Abschlussfest Klasse 4

Am vergangenen Freitag feierten unsere 4er mit allen Familien und Lehrerinnen einen schönen Abschluss im Hohenstädter Schafhaus. Bei leckerem Essen und guten Gesprächen war ein schöner Rahmen geboten. Die Kinder führten ihren tollen Tanz "Jungs gegen Mädchen - Mädchen gegen Jungs" nochmals auf. Frau Burkhardt dankte den Eltern für die angenehme Zusammenarbeit in den vergangenen vier Jahren und wünschte allen Familien auch weiterhin viel Freude an ihren Kindern. Die Elternschaft dankte ihren Elternvertreterinnen Frau Schwirzinger und Frau Steck für die geleistete Arbeit. Die Kinder boten nochmals einen tollen Auftritt mit ihrem Tanz "Jungs gegen Mädchen - Mädchen gegen Jungs".



Auch Frau Knaupp und Frau Schmauz sind zur Verabschiedung der 4er gekommen.

Zeugnisse und Preise der Schule

Gestern erhielten alle Kinder ihre Zeugnisse. Seit einigen Jahren vergeben wir nach einer Beratung in den Klassenkonferenzen auch noch **Sonderpreise** in allen Klassen für besonderen Einsatz für die Klassengemeinschaft (**Sozialpreis**), für eine besonders schöne Schrift (**Schönschreibpreis**) und für das beste Abgangszeugnis in Klasse 4 (**Ulrich-Schiegg-Preis**). Folgende Kinder durften sich über diese besondere Auszeichnung freuen:

Sozialpreis: Kl. 1: Dogukan Dülger, Kl. 2: Sophia Presthofer, Kl. 3: Johanna Göser, Kl. 4: Lena Ivic.

Schönschreibpreis: Kl. 1: Hanna Bosch, Kl. 2: Julia Grabiec, Kl. 3: Fabio Lorenzon, Kl. 4: Leni Marie Melgiovanni.

Über den **Ulrich-Schiegg-Preis** für hervorragende Leistungen im ganzen Schuljahr durfte sich **Henrik Schleicher** freuen. Herzlichen Glückwunsch!

Nun sind Sommerferien

Nach einem wunderschönen gemeinsamen Schuljahr mit vielen Aktivitäten, Erlebnissen und einem großen Lernzuwachs für alle Schülerinnen und Schüler wünschen wir nun allen Familien erholsame Ferien und wir bedanken uns bei den Eltern für die tolle Unterstützung in sämtlichen Belangen des Schullaltages.

Es grüßen herzlich die Lehrerinnen der USSG (Frau Holz, Frau Rzeznik, Frau Westenberger, Frau Scheible und Frau Burkhardt) und die Betreuerinnen der verlässlichen Grundschule (Frau Brandmaier und Frau Eberhardt).

Wir sehen uns wieder am Mo, 12.9. um 8.30 Uhr. Unserer Frau Scheible danken wir vielmals für ihren tollen Einsatz in diesem Schuljahr für die USSG. Für ihre Arbeit in Wiesenstein ab dem kommenden Schuljahr wünschen wir ihr ebenso viel Elan und Freude mit den Kindern.



Frau Dorothee Scheible (3. v.l.) erhält ein kleines Geschenk als Andenken an ihr Gosbacher Schuljahr. Ganz rechts steht Frau Dorothea Roser aus Bad Ditzenbach, die wir ab September in unserem Team begrüßen dürfen.

Kindergarten Bad Ditzenbach



Sommerfest im Kindergarten

Feuer, Wasser, Erde, Luft die treff ich jeden Tag..., so lautete das Motto unseres diesjährigen Sommerfestes. Schon einige Zeit vorher übten wir mit den Kindern fast jeden Tag für unser großes Sommerfest und wir zählten schon wie oft wir noch schlafen müssen, bis es endlich soweit war.

Letzten Freitag wurde unser Garten dann regelrecht gestürmt und auch das letzte Plätzchen wurde belegt.



Als dann kurz nach 17.00 Uhr alle da waren, konnten wir auch schon mit unserem Programm starten. Die „Feuerkinder“ tanzten ihren Feuertanz um den Vulkan, die Luftkinder begleiteten eine Geschichte mit Luftmusik, die Erdenkinder ließen kleine Blümchen erblühen und unsere allerkleinsten Wasserkinder hatten viel Spaß mit dem „Wasser“ zu plansch. Zwischendurch führten immer wieder kleine Verse, die die Kinder aufsagten durch das Programm.



Nach der Aufführung bekamen wir noch von den zukünftigen Schulkindern zwei Fußballtore mit Ball und einen Teppich mit Fußabdrücken der ausscheidenden Kinder geschenkt. Zum Schluss tanzten unsere „Riesen“ noch ihren Schulkindertanz und dann wurde zum gemeinsamen Grillen eingeladen.

Leider machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung, denn ein Gewitter donnerte über unseren Festplatz, so dass so mancher Besucher das Fest vorzeitig verließ. Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Familie Köhler bedanken, die mit ihrem Eiswagen zu uns in den Garten gekommen ist und leckeres Softeis für die Kinder gespendet hat!!

Einen herzlichen Dank auch an den Elternbeirat, der uns bei der Organisation und der Durchführung dieses mittlerweile recht großen Festes tatkräftig unterstützt hat!

Außerdem bedanken wir uns noch bei allen Helfern und Helferinnen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben und bei Familie Mack aus Deggingen, die uns wieder kostenlos ihren Grill zur Verfügung gestellt hat.

Es grüßt

das Team aus dem Mühlenkindergarten

Kindergarten Gosbach



Es ist so weit...

Der krönende Abschluss des Erste-Hilfe-Kurses mit Evelyn Fuchs wurde am Montag nochmal spannend! Nachdem alle Großen des Kindergartens St. Josef schon viel gelernt haben über den Notruf – die Geschichte der Malteser – Pflaster und Verbände, und vieles mehr – kam vergangener Montag Evelyn Fuchs mit dem Krankenwagen angerauscht. Alle Großen hatten darin Platz und waren erstaunt über die vielen medizinischen Instrumente. Spannend war natürlich die rauschende Fahrt durchs Dorf – mit Blaulicht!



Wir vom Kindergarten Team bedanken uns von Herzen bei Evelyn Fuchs für den Erste-Hilfe-Kurs und wünschen uns ein Wiedersehen im nächsten Jahr, wenn es wieder heißt: „Abenteuer Erste Hilfe!“

Mühlenbesichtigung mit den Großen

Am Donnerstag, den 16. Juni machten sich die Großen auf den Weg, die Mühle zu besuchen. Dort wurden wir schon von Ruth Erhardt-Zonka erwartet und herzlich begrüßt. Zuerst zeigte sie uns draußen, wo das Getreide vom Bauern abgeladen wird und dann in das riesen große Silo kommt. Dann zeigte uns Ruth noch das große Mühlenrad, und erklärte wie die Fils Strom für die Mühle macht. Anschließend führte uns Fr. Erhardt-Zonka durch den Mühlenladen, um so in das große Mühlengebäude zu gelangen. Dort ging es ganz nach oben bis unters Dach. Hier erklärte uns die Müllerin Ruth, welches Getreide verarbeitet wird und was im oberen Boden passiert: Die Spreu wird vom Weizen getrennt. Mit einer Lampe leuchtete Ruth für uns in die Getreidekammer.



Das war richtig spannend. Sie erklärte uns nun den genauen Werdegang vom Korn zum Mehl.



Jetzt ging es einen Boden nach unten zur nächsten Maschine, wo Metall und Steine aus dem Getreide entfernt werden. Interessant waren auch die vielen, unterschiedlichen Siebe, die wir genau befühlen durften. Auch das Probieren vom Weizen in seinen verschiedenen Verarbeitungsformen bereitete uns viel Spaß. Nun wurde den Kindern mittels eines Rundsiebes und unterschiedlichen Mahlstufen erklärt, wie aus Getreide Mehl wird. Zum Erstaunen aller Kinder gab es da auch noch einen „tanzenden Schrank“, der die Siebe enthält. Zum Schluss durften wir Kinder noch selber Mehl sieben. Es hat allen MEGA-viel Spaß gemacht, und wir haben wieder einiges dazu gelernt.

Ein ganz herzliches Dankeschön liebe Ruth für diese tolle Mühlenführung!

Die Großen des Gosbacher Kindergartens
mit ihren Erzieherinnen

Verbundschule Deggingen

Wir wünschen allen Schülerinnen, Schülern, Lehrerinnen, Lehrem, Eltern und Angestellten der Verbundschule Oberes Filstal erholsame und schöne Ferientage.

Gleichzeitig möchten wir uns für die geleistete Arbeit und Unterstützung im letzten Schuljahr sehr herzlich bedanken.
Die Elternbeiräte Manuela Winter und Mike Illgen

Feuerwehr



Feuerwehr Bad Ditzgenbach

Löschzug Bad Ditzgenbach/Gosbach

Der Übungsplan für das 2. Übungshalbjahr 2016 ist da!!!

Der Übungsplan wurde bereits an alle Kameradinnen und Kameraden per E-Mail versendet. Hier noch einmal der Übungsplan in kleiner Papierform.

Datum	Uhrzeit (MEZ)	Thema
08.08. Montag	19:00	Fahrzeug/Gerätekunde: Feuerlöschkreiselpumpen
22.08. Montag	19:00	Fahrzeug/Gerätekunde nach Wunsch
05.09. Montag	19:00	Brandbekämpfung mit Löschmittelzusatz
17.09. Samstag	n.d. bekannt	Einsatzübung Kindergarten Bad Ditzgenbach
19.09. Montag	19:00	Arbeitsdienst
23.-25.09.2016		Übungswochenende in Stetten am kalten Markt
10.10. Montag	19:00	Fahrzeug/Gerätekunde: Pumpen im Hochwassereinsatz
17.10. Montag	19:00	Die Staffel / Gruppe im Löscheinsatz (Kurzübungen)
22.10. Samstag	n.d. bekannt	Hauptübung in Auendorf
24.10. Montag	19:00	Atenschutzübungsanlage Eisingen/Fils
31.10. Montag	19:00	Einsatzübung (Brandinsatz oder Technische Hilfeleistung)
14.11. Montag	19:00	AT-Einsatz - Atemschutzüberwachung
28.11. Montag	19:00	Feuerwehr Fitness Test (Kegeln; Bubbleball; ...)
30.11. Mittwoch	19:00	Atenschutzübungsanlage Eisingen/Fils
12.12. Montag	19:00	TrM Teil 2 Ausbildung und Besprechung für 2017
19.12. Montag	19:00	Jahresabschluss

Mit kameradschaftlichem Gruß

Nico Schemberg
Löschzugführer Bad Ditzgenbach/Gosbach

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

PFARRER Andreas Ehrlich, Kirchplatz 3, 73326 Deggingen

Tel. 07334 9597141 - Mail: ehrlich-andreas@t-online.de

Sprechzeiten im Kath. Pfarramt Bad Ditzgenbach:

Donnerstag, 09.45 - 10.15 Uhr (nicht während der Ferien)

PFARRVIKAR Pater Felix Kraus, Ave Maria Deggingen

Tel.: 07334 9616-0 (Dw.: 07334 9616-0)

Mail: felix.kraus@kapuziner.org

KATH. PFARRAMT ST. LAURENTIUS

Hauptstr. 13, 73342 Bad Ditzgenbach

Tel.: 07334 4254, Fax: 07334 21102

Mail: St.LaurentiusBadDitzgenbach@t-online.de

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO BAD DITZENBACH

Mo.: 15.00 - 17.00 Uhr, Di.: 15.00 - 18.00 Uhr,

Do.: 09.00 - 12.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO GOSBACH

(Tel.: 07335 5743)

1. Mittwoch im Monat: 15.00 - 17.00 Uhr

(Suse Hascher-Wagner)

GEMEINDEREFERENT/-INNEN

Renate Franz, Tel.: 07331 68666

E-Mail: r.franz-deggingen@t-online.de

Erreichbarkeit in den Pfarrämtern:

Deggingen: Dienstag von 14.30 - 15.30 Uhr;*

Tel.: 07334 959714-3

Gosbach: Dienstag von 16.00 - 17.00 Uhr;

Tel.: 07334 5743

Reichenbach: Freitag, 09.00 - 10.00 Uhr

Tel.: 07334 4274

Josef Priel, Tel.: 07333 4823

E-Mail: josef.sabine.priel@t-online.de

Erreichbarkeit im Pfarramt Deggingen:

Donnerstag von 09.30 - 10.00 Uhr



MESNERINNEN

St. Laurentius, Bad Ditzenbach:
Suse Hascher-Wagner, Tel.: 07335 1851523
St. Magnus, Gosbach:
Anna Rink, Tel.: 07335 7139



**Kirchengemeinde
St. Laurentius - Bad Ditzenbach**

Das ist das Problem des Kornbauern: Er kann sich nicht freuen über das, was er hat: Freude bringt nur das Teilen. Das Wissen also, einen Teil dazu beizutragen, dass die Welt besser wird, erträglicher, freudvoller. Das wird sie nicht, wenn alle nur ihre Scheunen bauen und festhalten, was ihnen gegeben wurde. Dann ist der eine Teil der Welt voller Scheunen, während der andere Teil der Welt hungert. Oder friert. Oder einen Mangel an Liebe erleidet.



Sonntag, 31. Juli – 18. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Sommerfest in Auendorf – musikalisch umrahmt vom Posaunenchor Auendorf
10:30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Laurentius
Kollekte: Silberner Sonntag (für den Kirchenumbau)
Mittwoch, 3. Aug.

Ab 14:00 Uhr Marktcafé auf dem Bad Ditzenbacher Wochenmarkt – bewirbt durch die Kirchengemeinde St. Laurentius
19:30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der Alten Dorfkirche Bad Ditzenbach – gestaltet von der Schönstattgruppe Deggingen
Freitag, 5. Aug. (Herz-Jesu-Freitag)
Ab 10:30 Uhr Krankenkommunion. Wenn Sie oder einer Ihrer Angehörigen die Krankenkommunion empfangen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Bad Ditzenbach unter Tel.: 07334 4254.

Samstag, 6. Aug. – Verklärung des Herrn (Herz-Mariä-Samstag)
18.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Laurentius
Sonntag, 7. Aug. – 19. Sonntag im Jahreskreis
11.30 Uhr Taufe des Kindes Maximilian Gach in der Alten Dorfkirche

MINISTRANT/INNEN:
Sonntag, 31. Juli, 10.30 Uhr: Mirjam, Fabian, Timea

LEKTOR/-INNEN und KOMMUNIONHELPER/-INNEN: ?

Rosenkranzgebet in der Kapelle der Pfarrkirche St. Laurentius
Zum wöchentlichen Rosenkranzgebet laden wir herzlich in die Kapelle der Pfarrkirche St. Laurentius ein: dienstags, **17:00 Uhr.**



**Kirchengemeinde
St. Magnus - Gosbach**

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

31. Juli 2016

18. Sonntag im Jahreskreis
Lesejahr C

1. Lesung: Kohelet 1,2; 2,21-23
2. Lesung: Kolosser 3,1-5; 9-11
Evangelium: Lukas 12,13-21



» Dann sagte er zu den Leuten: Gebt acht, hütet euch vor jeder Art von Habgier. Denn der Sinn des Lebens besteht nicht darin, dass ein Mensch aufgrund seines großen Vermögens im Überfluss lebt. Und er erzählte ihnen folgendes Beispiel: Auf den Feldern eines reichen Mannes stand eine gute Ernte. <<

I. Rarisch

Sonntag, 31. Juli – 18. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Magnus.
Kollekte: Silberner Sonntag (für die Sanierung der Kreuzwegstationen)

10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Sommerfest in Auendorf – musikalisch umrahmt vom Posaunenchor Auendorf

Mittwoch, 3. Aug.
Im Monat August entfällt die Sprechstunde im Pfarrbüro Gosbach.

19:30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der Alten Dorfkirche Bad Ditzenbach – gestaltet von der Schönstattgruppe Deggingen.

Freitag, 5. Aug. (Herz-Jesu-Freitag)
Ab 10:30 Uhr Krankenkommunion. Wenn Sie oder einer Ihrer Angehörigen die Krankenkommunion empfangen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Bad Ditzenbach unter Tel.: 07334 4254.

Sonntag, 7. Aug. – 19. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Magnus (Alfons und Rita Alt)

LEKTOR/-INNEN und KOMMUNIONHELPER/-INNEN:
Sonntag, 31. Juli, 09.00 Uhr: Herr R. Kalik

Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche St. Magnus
Zum wöchentlichen Rosenkranzgebet laden wir herzlich in die Pfarrkirche St. Magnus ein: dienstags, **17:00 Uhr.**

Fest der Goldenen Hochzeit
Die Eheleute Egbert Eitel und Roswitha, geb. Stehle, feiern am 30. Juli das Fest der Goldenen Hochzeit. Wir gratulieren herzlich und wünschen dem Jubelpaar Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

KRABELGRUPPE Gosbach
Die Krappelgruppe lädt zum **Ausflug an den Filsursprung** ein. Wir treffen uns um 10 Uhr am Mittwoch, den 3.8.2016 am katholischen Gemeindehaus in Gosbach. Mit dem Auto fahren wir zur Papiermühle in Wiesensteig. Von dort aus werden wir dann gemeinsam an den Filsursprung wandern und dort wer Lust hat dann grillen. Mitkommen darf jeder der Lust und Laune hat. Getränke, Essen,... bringt jeder selbst mit.



**Kirchengemeinde
St. Michael - Drackenstein**

Samstag, 30. Juli
16:00 Uhr Tauffeier in der Pfarrkirche St. Michael
18:00 Uhr Eucharistiefeier in der Marienkapelle
Sonntag, 7. Aug. – 19. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Michael

FÜR ALLE DREI PFARREIEN / AUS DER SEELSORGEEINHEIT

„Morgen – Weg“ in Ave Maria: den Tag anders beginnen
Unser *Morgen-Weg* führt uns über verschiedene Stationen rund um das Kloster Ave Maria. Dort wird jedes Mal eine Meditation angeboten bzw. ein Gebet gesprochen oder ein Lied gesungen. Es geht zurück zum Ausgangspunkt, wo die Gelegenheit besteht, in Stille zu verweilen und in einem persönlichen Anliegen eine Kerze anzuzünden. Am Brunnen vor der Kirche treffen wir uns zum abschließenden Segen.
* Wenn alle Gesundes und Schmackhaftes mitbringen, können wir auf der Mauer vor der Kirche gemeinsam frühstücken.

Termine:
Montag, 1. August / Mittwoch, 3. August, Freitag, 5. August – jeweils 06:00 Uhr, Kapuzinerkloster Ave Maria. Dauer: ca. 1 Stunde + Frühstückszeit (findet bei jedem Wetter statt).
Zu diesem frühen Tagesbeginn lade ich Sie herzlich ein:
Pater Norbert



Portiunkula-Fest in Ave Maria

Am Dienstag, 2. August, mit Möglichkeit zur Gewinnung des vollkommenen Ablasses an diesem oder den darauf folgenden Tagen: 15.00 Uhr Eucharistiefeier.

Marktcafé am 3. August – Wochenmarkt Bad Ditzgenbach

Ab 14.00 Uhr Bewirtung durch die Kath. Kirchengemeinde St. Laurentius

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Der Erlös kommt dem Kirchenumbau zu Gute.

Tolles Ergebnis der Altkleidersammlung „Aktion Hoffnung“ Dank an alle Helfer!

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer für die Unterstützung der Altkleidersammlung „Aktion Hoffnung“ am Samstag, 9. Juli 2016 im Dekanat Göppingen-Geislingen.

Mit Ihrer Unterstützung konnten an diesem Tag 21,7 Tonnen an gebrauchten Schuhen und abgelegter Kleidung gesammelt werden.

Diese wurden zur Sammelzentrale Aktion Hoffnung nach Laupheim gebracht. Dort werden die Kleidungsstücke von Ehrenamtlichen sortiert und von dort aus an kirchliche Partner in Südamerika, Asien oder Afrika verschifft.

In diesem Sommer wird eine Lieferung an Schwester Aude in Burkina Faso gehen. Ein Container ist für die Caritas in Fortaleza im Norden von Brasilien vorgesehen. Wenn es die politischen Rahmenbedingungen erlauben, wird auch eine Versendung nach Angola zu den Franziskanern an Pater Sebastiao und Pater Aloisio in Launde erfolgen. Schließlich ist noch eine Versendung eines Kleidercontainers nach Paraguay geplant.

Ein Teil des Erlöses der Sammlungen geht für die Eine-Welt-Arbeit ins Dekanat zurück und wird für Eine-Welt-Projekte verwendet.

Die Aktion Hoffnung dankt allen Beteiligten von Herzen und wünscht frohe und unbeschwerte Sommertage.

Simone Jäger, Dekanatsreferentin
- komm. Geschäftsführerin

Lacha isch gsond

- Vorankündigung -

Auf vielfachen Wunsch wird vom Kirchengemeinderat Sankt Laurentius in diesem Jahr wieder ein *Schwäbischer Abend* angeboten.

Willy Stock und Leo Hirsch werden mit einem neuen Programm aufwarten, in dem sie schwäbische Anekdoten darstellerisch auf die Bühne bringen.

Musikalisch wird der Abend wieder mit schwäbischen Mundartliedern der Gruppe „Hüttenmusi“ umrahmt.

Bitte merken Sie sich folgenden Termin vor:

Freitag, 30. September 2016 ab 19.00 Uhr

Nähere Einzelheiten erfahren Sie nach den Sommerferien.

Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle



Christuskirche Deggingen
Pfarrer Wolfgang Krimmer
Ditzgenbacher Str. 70, 73326 Deggingen
Tel.: 07334/4294, Fax: 07334/959 658
E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de
Internet: www.deggingen-badditzgenbach-evangelisch.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Mo. von 7.30 - 12.00 Uhr
Mi. von 7.30 - 11.30 Uhr
Do. von 8.00 - 11.30 Uhr

Wochenspruch:

„Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat.“

Psalm 33,12

Gottesdienste

Sonntag, 31. Juli

10. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst anlässlich des Auendorfer Sommerfestes beim Festplatz Schützenhaus
(Pfr. Krimmer/Pastoralreferentin Renate Franz)

mit dem Posaunenchor und dem Gemischten Chor
Im Anschluss: Auftritt des Auendorfer Kindergartens
Kein Gottesdienst in der Christus- und Stephanuskirche

Sonntag, 07. August

11. So. n. Trinitatis

9.00 Uhr Christuskirche

Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe „Tierisches und allzu Menschliches - Die Schlange und das Apfelwort“
(Pfarrer Dreier)

10.00 Uhr Stephanuskirche

s. Deggingen
(Pfarrer Dreier)

In der Alten Dorfkirche Bad Ditzgenbach

Mittwoch, 03. August

19.30 Uhr ökumenisches Abendgebet mit der Schönstattgruppe

Im evangelischen Gemeindezentrum Auendorf

Montag, 01. August

Probe des Posaunenchores nach Absprache

Hinweise

Pfarrer Krimmer ist vom 01. bis einschl. 25. August im Urlaub.

Die pfarramtliche Vertretung übernehmen:

01. - 07.08.: Pfarrerin Steible-Elsässer (Bad Überkingen)
Tel. 07331 - 63618

08. - 21.08.: Pfarrer Schaber (Wiesensteig), Tel. 07335 - 7197

22. - 25.08.: Pfarrer Braunmüller (Unterböhringen),

Tel. 07334 - 4363

Das Pfarrbüro ist im August am Montag- und Mittwochvormittag besetzt.

Frau Goebel erreichen Sie im August von Montag- bis Freitagvormittag im Dekanatamt, Tel. 07331 - 41761

Aktion Fairer Welthandel



Besuchen Sie uns
auf dem Wochenmarkt
in Bad Ditzgenbach.

Jeden Mittwoch
von 14.00 - 18.00 Uhr
am Thermalbadparkplatz.



RIO BEWEGT UNS!

Kurz vor dem Start der Olympiade in Brasilien:

Erfrischende Durstlöscher aus dem sonnigen Süden!

FRUCHTIG FAIRE SÄFTE

- Merida Orange - milder Orangensaft
- Batida del Mundo Multifruit
Orange, Grapefruit, Banane und Apfel präsentieren sich in unserem Saft als köstliche Kombination

In diesen GEPA-Säften spielen fair gehandelte Orangen die Hauptrolle. Unsere Partner in Brasilien pressen sie direkt nach der Ernte, damit sie ihren herrlich fruchtigen Geschmack bis in Ihr Glas bewahren.

Früher war es für kleine Produzenten kaum möglich, von ihrer Orangenernte zu leben. Durch den fairen Handel verdienen sie heute genug, um ihre Kinder in die Schule schicken zu können.

Ein guter Start für die Menschen außerhalb der Stadien!

Gleich im Terminkalender vormerken:

“RIO BEWEGT UNS“

10. August 2016 – FAIR - STAND

auf dem Wochenmarkt

OLYMPIA - AKTION

mit leckeren Saftproben, gute Startchancen im Wettbewerb um die olympischen Ringe mit kleinen Überraschungen.



SCHWÄTZEN – TREFFEN – KAUFEN
DER WOCHENMARKT IST IMMER EINEN BESUCH WERT

AKTION FAIRER WELTHANDEL

Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle
Verantwortlich: Gudrun Lamparter, Tel. 07334 / 8370

**Neuapostolische Kirche
Wiesensteig, Schöntalweg 45**



Sonntag, 31. Juli

09.30 Uhr Gottesdienst „Aufbauende Gespräche“
Sprüche 15, 23

Mittwoch, 03. August

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 07. August

09.30 Uhr Gottesdienst

Katechismus:

Im Jahr 2012 ist die erste Auflage des Katechismus der Neuapostolischen Kirche erschienen (ISBN: 978-3-943980-00-4). Der Katechismus kann auch online über shop.bischoff-verlag.de bezogen werden.

**Evang.-Freikirchliche
Gemeinde (Baptisten)**

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen
www.baptisten-geislingen.de



Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst

mit Kinderkirche und Kleinkinderbetreuung

Jehovas Zeugen Versammlung Laichingen

Königreichssaal, Gartenstraße 22

**Loyalität als christliches Lebensprinzip – Zeugen Jehovas
aus der Versammlung Laichingen auf dem Regionalkongress
in Reutlingen**

Auch in diesem Jahr werden Jehovas Zeugen der Versammlung (Gemeinde) Laichingen den jährlichen Sommerkongress der Religionsgemeinschaft in ihrem Kongresssaal in Reutlingen besuchen. Vom 29. bis zum 31. Juli wird es um das Thema „Bleibe Jehova gegenüber loyal!“ gehen. Jehovas Zeugen glauben, dass Loyalität gegenüber Gott die Basis eines an christlichen Wertmaßstäben orientierten Lebens ist und einen wertvollen Beitrag zu einem menschlichen Miteinander in der Gesellschaft leisten kann.

Das Programm des regionalen Kongresses, zu dem etwa 1.300 Besucher erwartet werden, gliedert sich in diverse Ansprachen, Podiumsgespräche und Erfahrungsberichte. Neueste Medientechnik wird es den Anwesenden ermöglichen, neben Musikvideos auch didaktisch hervorragend aufbereitete Kurzfilme, ein Hörspiel und sogar zwei Spielfilme zu verfolgen.

In den vergangenen Wochen haben Jehovas Zeugen versucht, von Haus zu Haus jeden persönlich einzuladen. Auch die Gemeinde aus Laichingen hat sich an der Einladungsaktion beteiligt. Der Eintritt ist frei.

Das Programm beginnt täglich um 9.20 Uhr mit einem 10-minütigen Musikvideo.

Link für weitere Informationen:

<https://www.jw.org/de/jehovas-zeugen/grosse-kongresse/>

Vereinsmitteilungen



41 Jahre Auendorfer Sommerfest

Herzliche Einladung

Zum 41. Mal findet in Auendorf das Sommerfest statt. Wie im Vorjahr wird der Standort am Schützenhaus sein und es wird wieder über drei Tage gefestet.

Freitag, 29. Juli 2016

Hot Summer Party 2.0 – Pünktlich zum Beginn der Sommerferien geben wir alles, um euch den perfekten Start in Euren persönlichen HOT SUMMER 2.0 zu ermöglichen. Mit dem bekannten DJ Frogge an den Turntables, einer heißen Showeinlage, vier Bars mit über 30 m Länge und einer Laser-Show wird diese Nacht wieder für jeden Partygast unvergesslich! Beginn ab 20.00 Uhr

Eintritt: VVK 5,00 €, Abendkasse 7,00 €.

VVK-Stellen: LMS Auendorf, KSK Bad Ditzzenbach und Gosbach

Bus-Shuttle vorhanden!

Weitere Infos gibt's auf Facebook: [fb.com/HSPAuendorf](https://www.facebook.com/HSPAuendorf)

Samstag, 30. Juli 2016

Festbeginn 18.00 Uhr. Die musikalische Unterhaltung übernimmt um 20.00 Uhr die bekannte Gruppe **Goldberger Musikanten** aus Missen im Allgäu. **KEIN EINTRITT.**

Kostenloser Fahrdienst von Ortsmitte zum Festplatz mit einem Kleinbus vorhanden!

Sonntag, 31. Juli 2016

Der Sonntag beginnt mit einem Zeltgottesdienst in schwäbischer Mundart um 10.00 Uhr, begleitet von Posaunenchor und Gemischten Chor. Anschließend gibt es einen Auftritt des Auendorfer Kindergartens.

Ab 14.30 Uhr Unterhaltung durch den Musikverein Gosbach. Den musikalischen Abschluss bildet Stimmungs- und Partymusik.

An diesem Tag bieten wir von 9.30 Uhr bis 20.00 Uhr einen kostenlosen Fahrdienst mit einem Kleinbus an.

Wie immer ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt, denn es gibt wieder Gutes in Auendorf.

Am Sonntagnachmittag ist das Cafe im Schützenhaus geöffnet. Also, auf nach Auendorf!

Zum Fest ist jedermann, insbesondere die gesamte Einwohnerschaft recht herzlich eingeladen! Seien Sie unser Gast beim gemütlichen Auendorfer Sommerfest und treffen Sie sich mit Freunden und Bekannten.

An allen drei Tagen ist kostenloses WLAN verfügbar.

Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Parkplätze finden Sie im Dorf, auf der Hochfläche und entlang der Eichelestraße zum Schützenhaus (nur einseitiges Halteverbot).

Infos zum Zeltaufbau:

Der Zeltaufbau beginnt am **Mittwoch, 27. Juli 2016 ab 17.00 Uhr**. Die restlichen Arbeiten werden in den darauffolgenden Tagen erledigt. **Wir bitten alle Auendorfer um Mithilfe.** Der Zeltabbau beginnt am Montag, 1. August 2016 um 8.00 Uhr.

Brot – Kuchen – Torten

Für das beliebte Holzofenbrot vom Backhaus benötigen wir wieder Brotmehl-Spenden. Diese können bei Anita Späth, Im Hofacker 3, abgegeben werden.

Die Hobby-Bäckerinnen und Bäcker bitten wir wieder um einen individuellen Beitrag zum allseits beliebten Festcafé.

Preise für die Tombola

Für unsere Tombola sammeln wir noch Sachspenden. Falls Sie auch dazu beitragen wollen, können Sie Ihre Spende bei Andreas Späth, Marlis Neubrand oder Ralf Doll abgeben. Wir sind auch gerne bereit, die Spenden bei Ihnen abzuholen.

N Verlagstipps:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.



Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Wanderung im Nassachtal

Alle Wanderfreunde und Gäste sind ganz herzlich eingeladen zur Wanderung ins Nassachtal am kommenden Sonntag, 31. Juli 2016.

Wir treffen uns um 13:00 Uhr mit Privat-PKW am Rathaus in Bad Ditzenbach.

Ausgangspunkt der Wanderung ist der Ort Nassachmühle. Von dort geht es durch den Wald zum Herrenbachstausee. An der Herrenmühle vorbei am See entlang führt der Weg über den Weiten Wald zurück nach Nassach. Oberhalb des Tales wird der Bärenobel durchquert bevor man den Ausgangspunkt Nassachmühle wieder erreicht. Im Anschluss an die Wanderung ist eine gemütliche Einkehr in Uhingen geplant.

Die Wanderzeit beträgt 4 Stunden – die Wegstrecke ist ca. 13 km – die gesamten Höhenmeter betragen ca. 350 Hm. Festes Schuhwerk ist erforderlich – etwas zum Trinken im Rucksack ist empfehlenswert.

Führung: Karl Hans Leikauf.

Albvereinsenioren

Die Albvereinsenioren treffen sich am Donnerstag, 04. August 2016, um 09:30 Uhr mit Privat-PKW am Thermalbadparkplatz zu einer Halbtageswanderung. Im Vögelestal bei Türkheim.

Führung: Werner Ade

Gäste sind wie immer ganz herzlich willkommen.

Singgruppe

Am Donnerstag, 11. August 2016, treffen sich alle Sängerinnen und Sänger der Singgruppe, um 19:30 Uhr, im AV-Heim zur nächsten Singstunde.

Förderverein Burgruine Hiltenburg e.V.



Talblick überreicht Spendenscheck

Nach dem gelungenen Benefizessen im Frühjahr überreichten Herr und Frau Schimak vom Hotel Restaurant Talblick die Spende von 810 Euro an den Förderverein Burgruine Hiltenburg. Wir bedanken uns dafür sehr herzlich bei Familie Schimak, bei der wir schon zum sechsten Mal zu Gast sein durften.

Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach



Am morgigen **Freitag, 29.07.2016** findet ab **18 Uhr** der monatliche Erfahrungsaustausch bei der Linushütte statt. Wir laden alle Mitglieder und interessierten Freunde unseres Vereins herzlich dazu ein.

Die Hiltenburgritter e.V. Bad Ditzenbach

Die Hiltenburgritter im Kloster Lorch

In dem Kloster Lorch fand einst die Stauferkönigin Irene die letzte Ruhe. Sie war wohl die Stauferkönigin, die in einer Urkunde den Namen Hiltenburg mit dem Burgherren Eberhard zu Titzimbach das erste Mal nennt.



Kloster Lorch

So war der Besuch des Klosters Lorch auch eine Spurensuche unserer Geschichte.

Im Kloster trafen wir uns mit unseren Freunden the legion of the Stag Rems. Die zeigten den Besuchern Schwertkampf und Stichwaffenkampf



In der anschließenden Falknervorführung lernten wir schnell die lautlosen Jäger von den „Piraten“ Jägern zu unterscheiden.

Unglaublich ist es tatsächlich wenn zum Beispiel Eulen an einem vorbeifliegen - Man hört sie nicht, einen Adler dagegen sehr gut, der hat einen Flügelschlag fast wie ein Windrad. Ein echtes Erlebnis diese Falknervorführung, Die Vögel landen auch zwischen den Zuschauern und erlauben so dem Gast die Vögel so ganz genau anzuschauen.

Bei dem Rundgang durch das Kloster spürt man an vielen Ecken immer noch ganz gut das Mittelalter. Ein idealer Platz um Ideen und das spirituelle aus vergangenen Zeiten aufzutanken. Auch zur eigenen Freude war es als wir vor so manchem Gebäude mit unseren Gewandungen angesprochen wurden. So war es auch ein tolles Gefühl als Burgherr Edeldame oder Ritter über das Klostergelände zu, ja ich beschreibe das mal so, zu wandeln.

Wir freuen uns schon sehr darauf, dass wir bei einem Mittelalterfest im Kloster Lorch 2018 „The legion of the Stag Rems mit Freunden“ mitwirken. Eine Traumkulisse auf historischem Boden.

Mit sehr viel Kurzweil ging ein spannender Tag auf den Spuren unserer Geschichte mit unseren Freunden vor:

Die Hiltenburgritter e.V. Bad Ditzenbach

Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzenbach



Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser letzter Dienstabend vor den Ferien ist am Freitag, 29. Juli 2016, um 18:30 Uhr, im HQ.

Nach der Sommerpause geht's dann am 16. September weiter mit den Vorbereitungen zur diesjährigen TransAlb. Bis dahin: schöne Ferien und gute Erholung.

Thema: Vorbereitung Schülerferienprogramm 2016.

Leitung: H.W. Fuchs

H.W. Fuchs, Zugführer

Jugendgruppe Bad Ditzenbach

Liebe Multi-Adler!

Unsere letzte Gruppenstunde vor den Ferien ist am Freitag, 29. Juli 2016, um 16:00 Uhr, im HQ.

Nach den Ferien geht's dann am 16. September weiter. Dann schauen wir uns die Bilder vom Schülerferienprogramm an.

Thema: Vorbereitung für das Schülerferienprogramm.

Die Gruppenleitung

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



Testspiel: Nach Halbzeitführung deutliche Niederlage

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach – FTSV Kuchen 2:7 (2:1)

In ihrem zweiten Testspiel trafen die Jungs von Coach Michael Böhm auf die 1. Mannschaft des FTSV Kuchen, welche den Bezirksligaaufstieg jüngst erst in der Relegation



verpasst hatten. Aufgrund des Fehlens von acht Defensivkräften (Benjamin Rossmann, Jan Sorg, Nico Faber, Said Kisa, Paul Böhm, Marc Bucher, Jochen Bucher, Hannes Fellner) bedurfte es in der Innenverteidigung mit Dennis Eichinger und Patrick Reiter etwas Improvisationstalent. Die beiden machten ihre Sache sehr ordentlich und von einem Klassenunterschied war in den ersten 45 Minuten wenig zu sehen. Im Gegenteil: Ditzzenbach-Gosbach dominierte sogar teilweise die Partie und bot der stattlichen Kulisse eine ansprechende Leistung. Torjäger Timo Angerer und Neuzugang Pascal Cozza schossen für ihre Farben eine 2:1-Halbzeitführung heraus, die mit mehr Glück und Können sogar noch um ein oder zwei Tore hätte höher ausfallen können. Nach der Pause drehte der A-Ligist dann die Begegnung. Kuchen war nun läuferisch und spielerisch deutlich überlegen und der FTSV konnte nicht mehr an die Leistung der ersten 45 Minuten anknüpfen. So stand am Ende dann doch noch ein deutliches 2:7 zu Buche, wobei sich auf weite Strecken des Spiels für die zukünftigen Partien aufbauen lässt.

Die Tore erzielten:

Timo Angerer, Pascal Cozza

Es spielten:

Marco Rießler (ab 66. Min. Rene Miksche), Friedrich Schaar (ab 67. Min. Daniel Weiß), Dennis Eichinger, Patrick Reiter, Patrick Pelzl, Jonas Faber, Tobias Kalik (ab 29. Min. Jannik Herrmann), Pascal Cozza (ab 60. Min. Kai Scheffhaller), Nico Klein (ab 65. Min. Thomas Benning), Rafael Backes, Timo Angerer

Vorbereitung Aktive Saison 2016/17

Und es geht schon wieder los! Nach dem Auftakttraining am 09.07. bittet Coach Michael Böhm die Seinen zu einem umfangreichen Vorbereitungsprogramm aus Training, Läufen sowie Spielen, um so nach dem 3. Rang aus der letzten Saison optimal auf die neue Saison präpariert zu sein.

Wann?	Uhrzeit?
Was?	Ort?
Donnerstag, 28.07.2016	19.30 Uhr
Training	Sportplatz Gosbach
Sonntag, 31.07.2016	15.15 Uhr
GZ PokalFTSV geg.	
TV Deggingen I	Sportplatz Deggingen
Montag, 01.08.2016	19.30 Uhr
Training	Sportplatz Gosbach
Mittwoch, 03.08.2016	19.15 Uhr
GZ PokalFTSV geg.	
TSV Gruibingen I	Sportplatz Deggingen
Donnerstag, 04.08.2016	19.00 Uhr
Regeneration	ThermalbadBad Ditzzenbach
Freitag, 05.08.2016	18.00 Uhr
GZ PokalFTSV geg.	
FTSV Kuchen II	Sportplatz Deggingen
Sonntag, 07.08.2016	10.30 Uhr
Laufeinheit	Schlater Wald
Dienstag, 09.08.2016	19.30 Uhr
Training	Sportplatz Gosbach
Donnerstag, 11.08.2016	19.30 Uhr
Training	Sportplatz Gosbach
Sonntag, 14.08.2016	13.00 Uhr + 15.00 Uhr
1. Punktspiel FTSV II	
1. Punktspiel FTSV I	Gegner & Ort stehen noch nicht fest

Bitte bringt zu allen Trainingseinheiten eure Lauf- und natürlich Kickschuhe mit.

Zusatzinfo:

GZ Pokal Halbfinale: Montag 08.08.2016
GZ Pokal Finale: Mittwoch 10.08.2016

Besprechungen:

Mannschaftsbesprechungen finden wie gewohnt donnerstags um 21.30 Uhr statt.

Vorschau: Der FTSV beim GZ-Pokal

Nach dem letztjährigen Sommermärchen beim FTSV, findet der diesjährige GZ-Pokal auf dem Gelände des TV Deggingen statt. Hier wurde der FTSV in eine recht schwierige

Gruppe gelost.

Mit dem TV Deggingen und dem TSV Gruibingen warten in zwei Derbies gleich zwei A-Ligisten und mit dem FTSV Kuchen II eine recht gute B-Liga-Elf. Nichtsdestotrotz geht's für unsere Jungs nur um die Vorbereitung und möglichst fit in die neue Runde zu starten.

Also es geht wieder los! Auf nach Deggingen und die Rot-Weißen unterstützen!

Die einzelnen Spieltermine sind unten im Terminplan ersichtlich.

Die nächsten Spiele und Termine:

- Sonntag, 31.07.2016, 15.15 Uhr
GZ-Pokal: FTSV - TV Deggingen I
- Mittwoch, 03.08.2016, 19.15 Uhr
GZ-Pokal: FTSV - TSV Gruibingen
- Freitag, 05.08.2016, 18 Uhr
GZ-Pokal: FTSV - FTSV Kuchen II
- Sonntag, 14.08.2016, 15 Uhr
Saisonstart: FTSV - ASV Eisingen
- Sonntag, 21.08.2016, 13/15 Uhr
TB Holzheim - FTSV (R)
- Sonntag, 28.08.2016, 13/15 Uhr
FTSV - SGM Uhingen (R)
- Donnerstag, 01.09.2016
TG Reichenbach - FTSV
- Sonntag, 04.09.2016, 13/15 Uhr
FTSV - TSG Zell (R)
- Sonntag, 11.09.2016, 13/15 Uhr
VfR Süßen - FTSV (R)
- Sonntag, 18.09.2016, 15 Uhr
FTSV - TSV Sparwiesen (R)

Abschiedsspiel: Wiedersehen der FTSV-Familie

Eugen's All-Star-Team - FTSV AH 5:5 (2:3)

Quasi als Vorspiel zum Testspiel der Aktiven traf sich eine illustre Truppe zum „Abschiedsspiel“ von Marcus Reichert. Dabei standen sich ein „All-Star-Team“ sowie die aktuelle AH des FTSV gegenüber. Doch bevor mit dem Fußballspielen losgelegt werden konnte, wurde der Hauptperson noch eine Ehrung zuteil. Der langjährige Abteilungsleiter und Aktive bekam für seine geleisteten Dienste einen Präsentkorb, einen Essensgutschein sowie den obligatorischen Kicker für sage und schreibe 450 geleistete Spiele überreicht, verbunden mit der Hoffnung seinem FTSV weiterhin die Stange zu halten.



Geehrt wurde Marcus Reichert u. a. auch für 450 absolvierte Spiele im FTSV-Dress.



Im Anschluss daran konnte dann die Partie beginnen. Alles was Rang und Namen hatte lief dabei auf, doch einige mussten der langjährigen Pause nach dem aktiven Fußball Tribut zollen und durften sich zu den zahlreichen Zuschauern und weiteren Ehemaligen am Spielfeldrand gesellen. So fiel innerhalb von zehn Minuten nahezu die komplette Viererkette des All-Star-Teams mit diversen Muskelbeschwerden aus, sodass dementsprechend improvisiert werden musste. Nach anfänglichen Schwierigkeiten gegen eine agile AH fing sich die Truppe und konnte nach vorne immer wieder Akzente setzen. Marcus Reichert setzte nach 2 x 30 Minuten mit einem verwandelten Elfmeter den Schlusspunkt unter eine unterhaltsame Begegnung, welche letzten Endes schießlich friedlich 5:5-Unentschieden, mit am Ende einem Spieler in Überzahl auf Seiten des All-Star-Teams, endete.



Ein Wiedersehen in der FTSV-Familie gab's für die zahlreichen Kicker und Ehemaligen beim Abschiedsspiel.

Danach konnte eigentlich der wichtigste und vor allem schönste Teil beginnen, nämlich die Geselligkeit. Hier wurden bis spät in die Nacht beim anschließenden Kandelfest allerlei Geschichten und Fußballweisheiten aus der Vergangenheit ausgetauscht.

Es spielten:

Eugen's Allstar-Team:

Marcus Reichert, Martin Nagel, Georg Schneider, Andre Jandl, Matthias Rießler, Michael Rießler, Torsten Lemcke, Alexander Köhler, Timo Diez, Stefan Schneider, Christian Fähndrich, Michael Buck, Holger Deininger, Peter Napholz, Marcel Ottenschläger

AH:

Armin Troszt, Jürgen Bundschu, Giuseppe Scarpulla, Thomas Bosch, Michel Beer, Ömer Telci, Mete Bektas, Parick Koslowski, Günther Schulz, Roberto Scarpulla, Rainer Ramminger

Schiedsrichter: Raffaele Sirignano

Schiedsrichterassistenten: Gerd Faber, Wolfgang Wasner

Zuschauer: 120

Weitere Informationen zur Jugend, wie auch den Aktiven finden Sie online unter: www.sport-im-fts.de



Herren 70

5:1 Sieg in Reutlingen

Nach den Einzeln stand es 3:1 für die Gosbacher durch Siege von Necker (6:2, 6:3), Scheffthaler (6:3, 6:3), und Ulmer (6:3, 6:4). Lediglich Schmock, der nach einer 3-jährigen schweren Krankheitspause für die Mannschaft einsprang und durch seine Anwesenheit verhinderte, dass die hinteren Spieler aufrücken mussten, gab sein Einzel mit 1:6 und 2:6 ab. Bei den beiden Abschlussdoppeln konnten wie schon in den letzten Spielen Necker/Fischer mit 6:4 und 6:3 und Rießler/Scheffthaler mit 6:4, 7:5 Siegen das Spiel für sich entscheiden, wobei die große kämpferische Leistung unseres 78-jährigen Spielers Adolf Fischer erwähnt werden muss, der bei einer Glutshitze wesentlich zum Sieg unserer Mannschaft beitrug. Unsere älteste Mannschaft hat damit nach 2 Niederlagen zu Beginn und dem letzten Tabellenplatz das Feld von hinten aufgerollt und nach 5 Siegen hintereinander noch den 2. Tabellenplatz mit 5:2 Punkten erkämpft. Herzlichen Glückwunsch zu dieser Aufholjagd.

Saisonabschlussfest

Am Mittwoch, den 20.07.16 trafen sich die Jugendmannschaften Mid-Court, Kids-Cup und die Knaben zum diesjährigen Saisonabschlussfest. Nach dem die Mannschaftsführer das Betreuerabschießen ohne blaue Flecken hinter sich gebracht hatten, durfte die Tennisabteilung allen drei Mannschaften zu ihrer tollen Saison gratulieren. Alle drei Mannschaften kämpften bis zum letzten Spieltag um die Meisterschaft. Um so erfreulicher ist, dass das Kids-Cup-Team auch am letzten Spieltag ihre Leistung abrufen konnten und damit ungeschlagen die Meisterschaft nach Hause brachte.



stehend h.l. Franziska Aichholzer, Romy Sprinzl, Sophie Lippek, Marvin Czech. v.l. Jonah Sprinzl, Mathis Staudenmeyer, Felix Eberhardt

Gratulation zur Meisterschaft!

- KIDS-CUP-Team 2016 -

FTSV Herren - Bissingen II

4:2

Der FTSV erledigt seine Hausaufgaben souverän!!! Nach sicheren Einzelsiegen durch Beham (1.) und Staudenmaier (4.) war schon die halbe Miete am morgen eingefahren. Michi Ott legte nach. In hartem Kampf an Position 2, so dass schon vor den Doppeln der Sieger feststand.

Lediglich Jonas Vulic musste sich in großem Kampf knapp im Matchtiebreak seinem Gegner strecken. Er zeigte aber sein großes Talent, was für die Zukunft noch sehr wichtig für den FTSV sein wird.

In den Doppeln setzten Staudenmaier / Vulic noch den 4. unbedeutenden Punkt, was für einen versöhnlichen Saisonabschluss sorgte. Das Duo Reichert / Zimmermann musste sich nach hochkarätigem Match, knapp 6:4 / 6:4 beugen. Nach einer Bilanz von 5:1 Siegen hat es für den FTSV leider nicht für den Aufstieg gereicht. Die MANNSCHAFT bedankt sich trotzdem bei ALLEN beteiligten FANS vor Ort und ZU HAUSE, und sagt DANKE für die tolle Unterstützung!! Wir nehmen im Jahr 2017 einen neuen Anlauf, und hoffen bis dahin das UNMÖGLICHE - MÖGLICH zu machen!!

Letztes Saisonspiel - erneute Niederlage

FTSV Damen - TC Sonderbuch

0:6

Auch im letzten Spiel hatten die Damen des FTSVs keine Chance und verloren zum Abschluss noch einmal ganz deutlich mit 0:6. Diese Niederlage kann sogleich den Abstieg bedeuten, sollte die Mannschaft aus Bissingen/Teck ihr letztes Saisonspiel gewonnen haben.

Herzliche Einladung an alle Mitglieder und Tennisinteressierte

Alle **Tennismitglieder** sowie auch **Tennisinteressierte** und **Tennisfans** dürfen sich auf einen schönen Festabend anlässlich des 40. Tennisjubiläums am Samstag, den 30.07.2016 ab 18 Uhr im FTSV-Clubhaus freuen.

Wer noch Karten benötigt (auch Nichtmitglieder), kann diese an der Abendkasse erwerben.

Spielbericht Württembergstaffel Herren 65 (4er)

FTSV Bad Ditztenbach-Gosbach - TC Fellbach

4:2

Die **Tennissenoren 65** des FTSV Bad Ditztenbach-Gosbach haben zum Abschluss der Saison den neuen Württembergischen Meister Fellbach mit 4:2 bezwungen.

Fritz Ramminger an Position eins gelang in einem spannenden Match gegen Reinhold Adam nach 4:6 und 6:4 der Sieg im Match-Tiebreak mit 10:7.



Theo Großmann an Position zweierteilte seinem Gegner Bernd Menzen eine Lehrstunde auf dem Tennisplatz und gewann souverän mit 6:0 und 6:0.

Helmut Straub an Position drei musste die Überlegenheit von Max Schmid akzeptieren. Dieser nutzte die Platzverhältnisse optimal aus und gewann 6:1 und 6:1.

Heinz Schweizer an Position vier verlor gegen Uwe Kowarsch zwar den ersten Satz mit 0:6, danach fand er aber immer besser ins Spiel, nahm seinem Gegenspieler mit 6:4 den zweiten Satz ab, ehe er den Match-Tiebreak mit 10:7 für sich entschied.

Der Sieg im Doppel eins Ramminger/Straub gegen Adam/Menzen 6:1, 6:3 brachte somit den entscheidenden Punkt zum Matchgewinn.

Das Doppel Maier/Baumann gegen Schmid/Kowarsch 1:6 und 2:6 erbrachten somit das Endergebnis von 4:2.



Doch wer/woher war eigentlich die Kapelle am Samstag zum Fassanstich!?

Das war die Musikkapelle Pistorf aus der Steiermark. Dort hin fuhren wir im Jahr 2014 zu unserem Ausflug und spielten dort auf dem Zeggern (einem Weinfest). Nun haben sich die Pistorfer gedacht, machen wir doch unseren Ausflug nach Gosbach. So haben die Steirer nun ein schönes Wochenende in Gosbach verbracht. Wir hoffen Ihr konntet Euch alle mit wenig Sprachproblemen unterhalten.

Auendorfer Sommerfest

Den nächsten Auftritt spielen wir am Sonntag beim Auendorfer Sommerfest von 14:30 Uhr - 18:00 Uhr.

Wir fahren **alle gemeinsam** um 13:30 Uhr am Proberaum ab.

Hirschwirts Gartenfest

Beim Hirschwirts Gartenfest am Sonntag, 07. August spielen wir von 11:00 Uhr - 17:00 Uhr.

Wir treffen uns alle um 10:00 Uhr am Zelt.

Jubiläumsfeier

40 Jahre

Tennisabteilung
FTSV Bad Ditzenbach-
Gosbach

Samstag 30.07.2016
Einlass ab 18.00 Uhr
im FTSV Vereinsheim

Kartenvorverkauf bei Bäckerei Kalik,
FTSV Vereinsheim u. Mannschaftsführer Tennis
für 14 € / Jugend bis 16 Jahre 7 € (inclusiv
Abendessen) Abendkasse: 16 € bzw. 8 €

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Termine:

30.07.	Hochzeit Iris und Chris
31.07.	Auendorfer Sommerfest
07.08.	Hirschwirts Gartenfest
11.09.	Kuttlafest (Börtlingen)

Vielen Dank für den Kandel 2016

Wir möchten uns nochmal bei allen Helfern bedanken, die uns am Bierstand, sowie beim Auf- und Abbau geholfen haben. Der Kandeltreff 2016 ist leider schon wieder vorbei. Bei solch herrlichem Wetter wie in diesem Jahr, hätten wir gerne noch weiter gefestet.

Breithutgilde Gosbach e.V.



Ausflug Cannstatter Wasen 2016

Der Ausflug findet am **Freitag, 23. September 2016 um 15.00 Uhr** statt.

Reservierung im Festzelt: Wasenwirt um 17.00 Uhr.

Wer an diesem Tag Zeit hat und mitgehen möchte, sollte sich bei Thomas Benning bis zum **Montag, 15. August 2016** anmelden und **den Betrag von 40,00 Euro pro Person auf das Konto der Breithutgilde überweisen.**

Dieser Anmeldebetrag beinhaltet:

- Busfahrt auf den Wasen und wieder zurück
- Einlassband
- 3 Maß Bier
- ½ Hähnchen

Nur wer rechtzeitig überwiesen hat ist auch dabei.

Anmeldungen ohne Überweisung werden nicht berücksichtigt!

Kontodaten: Breithutgilde Gosbach e. V.

IBAN: DE17 6109 1200 0011 5700 08

BIC: GENODES1DGG (Volksbank Deggingen e.G.)

Verwendungszweck: „Wasen XX Personen“

Breithutgilde Gosbach e. V.

Obst- und Gartenbauverein Gosbach e.V.



Jahresausflug 2016

Unser diesjähriger Ausflug findet am **Sonntag, 21.08.2016** statt und führt uns diesmal zur Landesgartenschau nach Öhringen.

Eine gemeinsame Fahrt mit Kleinbussen ist geplant. Interessenten mögen sich bitte bei Waltraud Reichert oder August Kottmann anmelden.

Gäste sind herzlich willkommen.

Eva Schober



Sängerbund Gosbach

Während der Sommerferien treffen wir uns freitags um 18.30 Uhr an der Alten Post zum Fahrradfahren (nur bei gutem Wetter).

Wir beginnen am Freitag, 29.7.2016 und fahren in Richtung Reichenbach.

Halb-Tages-Ausflug

Der Sängerbund macht am **Mittwoch, 31. August 2016** einen Halb-Tages-Ausflug zur Confiserie Bosch (Wibeles-Bosch) mit Betriebsbesichtigung (5 €/P.) nach Uhingen und weiter zum Fernsehturm (7 €/P.) nach Stuttgart. Auf der Rückfahrt ist noch eine Abendeinkehr.

Abfahrt in Ditzgenbach 12.35 Uhr Bushaltestelle B 466 in Richtung Gosbach

Abfahrt in Gosbach 12.40 Uhr Bushaltestelle B 466 12.45 Uhr Metzgerei Blöchle.

Rückkehr ca. 21.00 Uhr.

Der Fahrpreis beträgt 19.50 €/Person

Es sind noch 2 Plätze frei. Diese werden nach verbindlicher Anmeldung unter der Tel.-Nr. 07335-5942 Margit Karle belegt.

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



Geburtstage

Wir gratulieren unseren langjährigen und aktiven Mitgliedern Herrmann Schneider und Thomas Fronk jeweils zu ihrem 50. Geburtstag und wünschen ihnen nur das Beste.

Arbeitsdienst

Aufgrund der noch anstehenden Arbeiten an den Schießständen und in der Küche planen wir am Samstag den 30.7. ab 9.00 Uhr einen Arbeitsdienst. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Über eine rege Teilnahme wären wir sehr erfreut.

Jugendtraining

Das Jugendtraining ist freitags von 18:45 bis 20:00 Uhr oder nach Rücksprache bei Jugendleiter Oliver Schmelzer unter Tel.: 07335/920748

Interesse am Schießen?

Vereine, Betriebe, Stammtische oder sonstige Gruppen sind jederzeit (nach Anmeldung) gerne gesehen um Wettkämpfe oder Feiern in unserem Schützenhaus zu veranstalten, gerne auch mit Bewirtung.

Anfragen direkt im Schützenhaus oder bei:

- Schießleiter Andreas Straub, Tel. 0176 96485953

- 2.Vorstand Andreas Stehle, Tel. 0174 9900522

Erfolgreiches Kandel



Der gut besuchte Stand der Jugendabteilung am Sonntag

Nachdem das Wetter sich dieses Jahr von der guten Seite zeigte, fanden sich viele Hobbyschützen am Jugendstand des Schützenvereins ein. Viele Schützen „klein und groß,

fanden den Weg zu uns. Unsere Knatterboote und Spritzpistolen fanden reißenden Absatz und sorgten für viel Spaß am Kandel. Vor allem am sehr schönen Sonntag hatten unsere Jugendlichen viel zu tun. Diese tolle Leistung wollen wir beim Hirschwirts Gartenfest wiederholen und hoffen auf viele Besucher. Auch dort wird es in diesem Jahr einen besonderen Preis für erfolgreiche Schützen geben, lasst Euch überraschen. Wir freuen uns über rege Beteiligung.

SEGOFILS Seniorengemeinschaft Obere Fils e.V.



Unser Büro in Bad Ditzgenbach

Anschrift: Bergwiesenstraße 2, 73342 Bad Ditzgenbach
in der betreuten Seniorenwohnanlage

Tel.: 07334/9219770

E-Mail: info@segofils.de

Homepage: www.segofils.de

Öffnungszeiten:

Am Montag und Mittwoch, jeweils von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und am Freitag von 14.00 bis 16.00 Uhr, steht unsere Mitarbeiterin Gudrun Herbst für Sie zur Verfügung.

In dringenden Angelegenheiten können Sie außerhalb dieser Zeiten Norbert Necker (07334/5553) oder Helmut Wick (07334/8207) anrufen.

Sie erhalten Informationen über *Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung* durch Diplomsozialarbeiter Bernard Kehle nach Anmeldung über das Büro SEGOFILS.

Termine im August

Einkaufsfahrten:

Do 04.08. Fahrt nach Gosbach - Um 12 .00 Uhr gemeinsames Mittagessen bei Margit's Lädle (Lamm) - Anschließend Einkauf

Do 11.08. Fahrt nach Geislingen

Do 18.08. Fahrt nach Deggingen

Do 26.08. Fahrt nach Gosbach

Do 18.08. Spielenachmittag um 14.30 Uhr

Die für den letzten Spielenachmittag geplante „Einführung ins Skatspielen“ ist ausgefallen, weil einige Teilnehmer wegen eines Todesfalles nicht anwesend sein konnten. Sie wird nun zu diesem Termin durchgeführt.

Vorankündigung

Ich möchte an dieser Stelle auf zwei Termine hinweisen, die noch in diesem Jahr durchgeführt werden:

Sa. 15. 10. Erster Hilfe Kurs

speziell für Seniorinnen und Senioren

Am Samstag von 9.00 -12.00 Uhr werden vom Malteser Hilfsdienst bei unserem Büro praktische Übungen mit Einführung des Gebrauchs des Defibrillators angeboten und dabei auf Notfälle auch im Bereich Schlaganfall und Herzinfarkt eingegangen. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Die Anmeldung muss **bis 9. Oktober** auf dem Büro oder bei Herrn Necker erfolgen.

Fr. 04.11. Jahresabschlussfeier der SEGOFILS im ehemaligen kath. Gemeindehaus in Bad Ditzgenbach mit einem gemeinsamen Essen und vielen Programmpunkten (Nähere Informationen erfolgen noch)

Interessant und informativ



Vinzenz Klinik

Gebetszeiten in der Kapelle, Vinzenz Klinik

Eucharistiefeier

Sonntag

Montag, Mittwoch, Freitag

09.00 Uhr

19.00 Uhr





Morgenlob der Kirche: Laudes

Montag, Dienstag, Mittwoch,
Freitag und Samstag 06.45 Uhr

Abendlob der Kirche: Vesper
täglich 17.00 Uhr

Anbetung
Freitag 16.00 Uhr

Rosenkranz
Samstag 17.20 Uhr

Zu den Gebetszeiten sind Sie jederzeit herzlich willkommen.



Gemeindebücherei Deggingen

Sommerferien

Die Bücherei im Bürgerzentrum Deggingen ist **von Montag, 8. August 2016 bis einschließlich Freitag, 2. September 2016 geschlossen.**

Erster Ausleihtag nach den Ferien ist Montag, 5. September 2016.

TV Deggingen

Nach den Sommerferien beginnen wir mit neuen Kursen:

Kurs 1: Tanzen (Einsteiger)

In diesem Kurs werden die Basics in den Standard und Lateintänzen erlernt, ebenso im Disco Fox.

Kursbeginn: Sonntag 18.09.2016

10 Abende, 18:00 Uhr - 19:15 Uhr

Kurs 2: Tanzen

In diesem Kurs bauen wir auf die Basics in den Standard- und Lateintänzen sowie im Disco Fox auf. Wir lernen neue Figuren und Figurenfolgen dazu.

Kursbeginn: Sonntag 18.09.2016

10 Abende, 19:15 Uhr - 20:30 Uhr

Kurs 3: Tanzen

In diesem Kurs bauen wir auf die Basics in den Standard- und Lateintänzen, sowie im Disco Fox auf. Wir lernen neue Figuren und Figurenfolgen dazu und beschäftigen uns mit der Technik der einzelnen Tänze.

Kursbeginn: Sonntag 18.09.2016

10 Abende, 20:30 Uhr - 21:45 Uhr

Für alle drei Tanz-Kurse gilt:

Ort: TVD Turnhalle

Kursleitung: Ursula und Leo Rein; lizenzierte Tanzsporttrainer
Mitbringen: Bequeme Schuhe, am besten mit Ledersole, etwas zum Trinken, kleines Schweißstuch

Gebühr: Vereinsmitglieder 25,00 €, Nichtvereinsmitglieder 55,00 €

Infos und Anmeldung:

Ursula und Leo Rein

Telefon: 07334 / 2090676

E-Mail: tanzsport@tv-deggingen.de

www.tv-deggingen.de

Kurs 4: Fit Mix-Kurs

In diesem Kurs geht es um die Verbesserung und Erhaltung der allgemeinen Fitness. Fit Mix bedeutet ein Ganzkörpertraining, in dem, mit unterschiedlichsten Methoden, das Herz-Kreislaufsystem, die Beweglichkeit, die Ausdauer, die Koordination und die Kräftigung der gesamten Muskulatur trainiert wird.

Der Kurs ist für Männer und Frauen jeden Alters. Die Übungen sind so gestaltet, dass jeder sein Level selbst bestimmen kann.

Kursbeginn: Montag 19.09.2016

10 Treffen, 19.30 - 20.30 Uhr

Kurs 5: Zumba Fitness

Zumba verbindet lateinamerikanische und internationale Musik mit einem effektiven Ausdauer- und Krafttraining und einer Menge Spaß!

Zumba ist für Jeden, der sich gerne auf Musik bewegen möchte.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Kursbeginn: Montag 19.09.2016

10 Treffen, 20.30 - 21.30 Uhr

Für Kurs 4 und 5 gilt:

Ort: Schulsporthalle Deggingen Halle A

Kursleitung: Dunja Heinzmann, lizenzierte Übungsleiterin und lizenzierte Zumba Trainerin

Mitbringen: Sportkleidung, Trinken, Handtuch

Gebühr: Vereinsmitglieder 25,00 €,

Nichtvereinsmitglieder 55,00 €

Infos und Anmeldung bei:

Dunja Heinzmann

Tel.: 07334/959933

E-Mail: dunjaheinzmann@gmx.de

Kreisverein Leben mit Behinderungen Göppingen e.V.



Sommerfreizeit 2015



Sommerfreizeit 2015

Auch dieses Jahr -von Sonntag, 31.07. bis Sonntag, 07.08.- gibt es wieder eine **Sommerfreizeit** in und um die Begegnungsstätte.

Albverein Westerheim

Die Albvereinsgruppen Westerheim und Suppingen laden zur **Mittagswanderung am Mittwoch, den 3. August** ein. Es geht auf den Besinnungsweg in Altsteußlingen - Das Mehr des Lebens entdecken!

„Bsenn de au!“ („Besinne dich!“) – mit diesem Ruf kann im Schwäbischen ein Mensch zur Vernunft, zu einem erneuten Nachdenken aufgefordert werden.

„Bsenn de au!“ – die Wege der Besinnung und Einkehr auf der Ehinger Alb laden uns ein, nicht ermahmend aufzufordern. Wir laden ein, in dieser jahrhundertealten Kulturlandschaft mit ihren sanften Kuppen, ihren dunklen Wäldern, lichten Auen und herrlichen Ausblicken über weites Land, die gleichsam das menschliche Leben mit seinen Höhen und Tiefen nachzeichnet, den Alltag Schritt für Schritt hinter sich zu lassen.

Wir laden ein, bei diesem Schreiten durch die Natur im besten Sinne des Wortes wieder „zur Besinnung“ zu kommen und so das Mehr des Lebens zu entdecken.

14 Holzstelen sind auf dem Weg aufgestellt, deren Bedeutung wir auf unserem Weg erkunden werden.

Die Wanderstrecke beträgt 5 km.

Abfahrt in Fahrgemeinschaften um 13.30 Uhr Schreibwaren Rehm, Westerheim und/oder an der Komberghalle in Suppingen
Wanderführer: Hermann Großklaus



Das Kreisjugendamt sucht neue Pflegestellen

Das Kreisjugendamt sucht dringend Pflegefamilien für Kinder und Jugendliche in besonderen Lebenslagen.

Kinder sollten grundsätzlich die Möglichkeit haben, in einer Familie oder in einem familiären Umfeld aufzuwachsen. Es ist der prägende Ort ihres Lebensweges, wo grundlegende menschliche Werte wie Respekt, Wertschätzung, Vertrauen und Liebe erlernt und grundlegende Fähigkeiten für ein selbständiges Leben entwickelt werden. Nicht allen Kindern und Jugendlichen ist jedoch ein Aufwachsen in der Herkunftsfamilie möglich. Denn diese kann aus unterschiedlichen Gründen in Situationen geraten, in denen sie vorübergehend oder auch dauerhaft nicht in der Lage ist, ihren Kindern das zu geben, was für ihre gesunde Entwicklung nötig ist. Pflegefamilien können helfen, diesen Mangel in ihrer Entwicklung abzumildern. Sie sind deshalb ein unverzichtbarer Bestandteil der Hilfen des Jugendamtes.

Aktuell sucht das Kreisjugendamt Göppingen dringend neue Pflegestellen mit unterschiedlichen Anforderungsprofilen. Gesucht werden:

- **Bereitschaftspflegefamilien**
Sie bieten dem Kind in einer akuten Notsituation „Obhut“. Während dieser Zeit erarbeitet das Kreisjugendamt in Zusammenarbeit mit den Eltern Lösungen und weitere Perspektiven. Die Unterbringung in Bereitschaftspflege ist auf wenige Wochen und Monate begrenzt.
- **Befristete Vollzeitpflegestellen**
Sie unterstützen Eltern, die aktiv an einer positiven Veränderung ihrer schwierigen Lebenssituation mitwirken wollen und eine Rückführung ihrer Kinder in ihren Haushalt in einem überschaubaren Zeitraum anstreben. Meist befinden sich die Kinder für eine Zeitdauer zwischen ein und zwei Jahren in befristeter Vollzeitpflege. Eltern und Pflegeeltern arbeiten in dieser Zeit im Hinblick auf die weitere Entwicklung der Kinder eng zusammen.
- **Gastfamilien für unbegleitete minderjährige Ausländer**
Sie begleiten einen jungen Flüchtling aus einer anderen Kultur, der nach einer langen Flucht vor Gewalt, sowie vor politischer oder existentieller Bedrohung hofft, sich eine neue Lebensperspektive ohne Angst und Unsicherheit mit Bildungsmöglichkeiten und Arbeit hier in Deutschland erarbeiten zu können.

Für diese Aufgabe sind Familien, Paare, Lebensgemeinschaften und Einzelpersonen angesprochen, die Zeit, Geduld und Einfühlungsvermögen für die besonderen Bedürfnisse dieser Kinder und Jugendlichen mitbringen. Toleranz und Verständnis für andere Lebensumstände sind wichtige Kriterien der Eignung, ebenso wie die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendamt sowie mit der Herkunftsfamilie oder dem Vormund eines Kindes/ Jugendlichen.

Wir informieren Sie gerne telefonisch über die besonderen Inhalte dieser Aufgabe und beraten Sie, wie Sie sich bei uns bewerben können.

Eine Informationsveranstaltung zu allen Pflegeformen findet nach den Sommerferien am **Dienstag den 20.09.2016 um 17:00 Uhr im Helfensteinsaal (Zimmer E 16) des Landratsamtes** statt. Diese Veranstaltung ist kostenfrei, eine verbindliche Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ansprechpartner/in

Kreisjugendamt
Pflegekinderdienst
Cornelia Schrag
Telefon: 07161 202-672
Fax: 07161 202-699
E-Mail: c.schrag@landkreis-goepingen.de
Homepage: www.landkreis-goepingen.de

Agentur für Arbeit Göppingen rät:

Vor der Reise mit der Agentur reden

Bald beginnen die Sommerferien und so mancher Arbeitslose steht vor der Frage, ob er in seiner Situation auch verreisen kann. Das ist zwar möglich, aber: Arbeit und Qualifizierung

haben Vorfahrt. Bezieher von Arbeitslosengeld müssen für die Arbeitsagentur schnell erreichbar sein, damit sie Chancen auf eine neue Arbeitsstelle nicht verpassen. Man sollte deshalb unter keinen Umständen wegfahren, ohne sich vorher das Okay der Arbeitsagentur geholt zu haben.

Liegen keine Jobangebote vor, ist eine Ortsabwesenheit also grundsätzlich möglich. Allerdings wird das Arbeitslosengeld während des Urlaubs für höchstens drei Wochen im Kalenderjahr weiter bezahlt. Damit keine finanziellen Nachteile entstehen, sollten Arbeitslose etwa eine Woche vor der Reise die Zustimmung der Arbeitsagentur einholen und sich auch pünktlich wieder zurückmelden. Denn wer ohne Wissen und Zustimmung der Arbeitsagentur verreist, muss nicht nur das Arbeitslosengeld für diese Zeit zurückzahlen, sondern unter Umständen auch mit einem Bußgeld rechnen. Weitere Informationen gibt es unter www.arbeitsagentur.de. Wer Fragen zu einer geplanten Ortsabwesenheit hat, kann sich an die kostenlose Hotline unter **0800 4 5555 00** wenden.

VHS Geislingen

Unser VHS-Herbst-/Winterprogramm 2016.2 ist bereits online www.vhs-geislingen.de

Das gedruckte Programmheft erscheint Mitte August.

Sommerferien in der VHS

Wir machen vom 1. August bis 2. September Sommerpause. In dieser Zeit ist die VHS geschlossen.

Wir wünschen allen erholsame Sommerwochen,

Ihr VHS-Team



Wassonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Helfen macht Schule

– wir sammeln gebrauchte Schulranzen!

Zum Schuljahreswechsel erhalten viele Kinder neue Schulranzen und der alte, oftmals gut erhaltene Ranzen landet auf dem Müll. Diese gebrauchten Ranzen möchte Care for Kids sammeln, um sie bedürftigen Kindern im Ausland zu spenden, deren Eltern kein Geld für Schultaschen und Schreibmaterial aufbringen können. Die Ranzen werden wir der Hilfsorganisation GAIN weiterleiten, welche sich um die Logistik und Verteilung im Empfängerland kümmert.

Und so können Sie helfen:

- Sie bringen uns gebrauchte Ranzen und füllen sie mit Schreibmaterialien
- oder Sie überlassen uns leere Ranzen, die wir dann noch füllen.
- Wir freuen uns auch über Materialspenden, mit der wir die Ranzen füllen
- oder Sie finanzieren eine Materialfüllung durch eine Spende an Care for Kids!
- Die gebrauchten und - sofern möglich - mit Schreibmaterial befüllten Ranzen können jederzeit werktags an den folgenden Standorten abgegeben werden:
- am Empfang der M+W Group in Stuttgart, Lotterbergstr. 30
- an den anderen deutschen Standorten der M+W Group wird bei Bedarf die Annahme organisiert.

Werben Sie für die Schulranzen-Sammelaktion auch an der Schule Ihrer Kinder! Sie können sich gerne Poster und Flyer hier ausdrucken und ergänzen die Infos zur Abgabestelle auf dem freien Feld. Wer möchte, kann auch gerne eine Rückmeldekarte in den Ranzen einlegen. Gerne schicken wir Ihnen aber auch das entsprechende Material per Post zu.

Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung und bedanken uns im Namen der Kinder, die sich hoffentlich bald über einen Ihrer Schulranzen freuen dürfen. Die Sammelaktion läuft dauerhaft und Sie können jederzeit werktags die Spenden vorbeibringen oder uns zusenden.

Kontaktdaten und mehr Informationen unter:
www.care-for-kids.org

Deutschlands billigste Tage



**SPAREN MIT
GUTSCHEINEN**

Schnäppchenjäger aufgepasst:

Mit *AWG* günstig in den Urlaub!

Gutschein

50%

auf ein bereits reduziertes Teil

Gutschein bitte mitbringen. Pro Person nur 1 Gutschein einlösbar. Gilt auf alle roten Preis-Etiketten. Gilt nicht auf grüne und gelbe Preis-Etiketten und Angebotspreise aus der aktuellen Prospekt-Werbung. Nicht kombinierbar mit anderen Werbe-/Rabatt-Aktionen. Gilt nicht in den Lebenswelten Prio und Drehkreuz. Gültig bis Sa., 30.07.16

Gutschein

20%

auf ein bereits reduziertes Teil

Gutschein bitte mitbringen. Pro Person nur 1 Gutschein einlösbar. Gilt auf alle roten Preis-Etiketten. Gilt nicht auf grüne und gelbe Preis-Etiketten und Angebotspreise aus der aktuellen Prospekt-Werbung. Nicht kombinierbar mit anderen Werbe-/Rabatt-Aktionen. Gültig bis Sa., 30.07.16

Gutschein

20%

auf ein bereits reduziertes Teil

Gutschein bitte mitbringen. Pro Person nur 1 Gutschein einlösbar. Gilt auf alle roten Preis-Etiketten. Gilt nicht auf grüne und gelbe Preis-Etiketten und Angebotspreise aus der aktuellen Prospekt-Werbung. Nicht kombinierbar mit anderen Werbe-/Rabatt-Aktionen. Gültig bis Sa., 30.07.16

Meet us and be our friend >
[facebook.com/AWG-Mode](https://www.facebook.com/AWG-Mode) 

www.awg-mode.de

AWG

ALLE WERDEN GLÜCKLICH

AWG Mode-Center

Gosbach im EKZ,
Drackensteiner Str. 125
Mo bis Fr 9.00 – 20.00 Uhr
Sa 8.30 – 20.00 Uhr

AWG Mode-Center

Geislingen im Kaufland,
Neuwiesenstr. 25
Mo bis Sa 8.00 – 20.00 Uhr

AWG Mode-Center

Laichingen im Activ-Center,
Graf-von-Zeppelin-Str. 2
Mo bis Sa 8.30 – 20.00 Uhr

Herausgeber: AWG Allgemeine Warenvertriebs-GmbH, Imanuel-Maier-Straße 2, 73257 Köngen, Amtsgericht Stuttgart, HRB 220603

ÄRZTE

Kinderarztpraxis

Andreas Krebs · Deggingen

Urlaub vom
01.08. - 19.08.2016

Vertretung: Herr Dr. Berg, Göppingen, ☎ 07161/52048
 Frau Dr. Rostan, Boll, ☎ 07164/130472

UNSERE
AKTIONEN

IN
 KALENDER-
 WOCHE
31

Anzeigensonder-
veröffentlichung

■ Eine leistungsstarke Region in allen Orten

Vollverteilungen

■ Östl. Schurwald ■ Göppingen ■ Süßen

Bei Vollabdeckung werden nicht nur unsere Abonnenten beliefert, sondern die Verteilung erfolgt in alle Briefkästen (im Ortsgebiet ohne Außenbereiche).

Ich berate Sie gerne!

SIMONE SEYFANG

Telefon 07163 1209-534 | Telefax 07033 3204929
 simone.seyfang@nussbaummedien.de



NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG
 Ludwigstr. 3 | 73061 Ebersbach a. d. Fils | ☎ 07163 1209-500
 Fax 07033 3204929 | www.nussbaummedien.de

Online Kleinanzeigen buchen ganz leicht gemacht

Mit unserem Online-Kleinanzeigentool ist es nun kinderleicht für Sie, private Kleinanzeigen zu den unterschiedlichsten Anlässen zu schalten.

Freudige Ereignisse aus dem eigenen Leben, wie z.B. die Hochzeit, die Geburt des Kindes oder der runde Geburtstag der Oma können mit einer Anzeige im Amts- oder privaten Mitteilungsblatt verkündet werden.

Unter www.nussbaummedien.de/onlineanzeigen stehen Ihnen rund um die Uhr liebevoll gestaltete Mustervorlagen in Schwarz-Weiß und Farbe zur Verfügung, die Sie nach Ihrem eigenen Geschmack umgestalten können.

Aber auch für Trauerfälle, die zum Leben gehören, finden Sie besonders viele Vorlagen, die Sie ebenfalls entsprechend Ihren eigenen Wünschen anpassen können.

NUSSBAUM MEDIEN
 Weil der Stadt · Rottweil · Uhingen

••••• WISSENSWERTES •••••

Ohne Panne durch den Urlaub

Eine Fahrzeugüberprüfung vor der Reise schützt vor ärgerlichen Überraschungen

(djd). Endlich Ferien - Millionen Bundesbürger können es kaum erwarten, in die schönsten Wochen des Jahres zu starten. Für noch mehr Erholungssuchende als in den Vorjahren ist dabei das eigene Auto das Verkehrsmittel der Wahl: Etwa jeder Zweite nutzt in diesem Jahr den Pkw, um ans Urlaubsziel zu gelangen, berichtet der ADAC-Reise-Monitor 2016. Damit legt das Auto gleich um sechs Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahr zu und verdrängt somit sogar das Flugzeug vom ersten Platz. „Ein Grund dafür dürfte der starke Trend zum Urlaub im eigenen Land sein“, berichtet Reiseexpertin Beate Fuchs vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Eine Panne unterwegs kann allerdings die schönste Urlaubs-laune verderben - umso wichtiger sei es vor längeren Fahrten, das Auto durch den Fachmann gründlich überprüfen zu lassen.

Batterie zählt zu den Pannen-Klassikern: Pannenhelfer wissen, dass immer wieder dieselben typischen Defekte für einen unfreiwilligen Zwischenstopp sorgen. Allen voran die Batterie, berichtet Bosch-Experte Marc Pailler: „Obwohl sie zu den häufigsten Ursachen von Autopannen zählt, machen sich nur die wenigsten Autofahrer Gedanken über den Zustand des Akkus. Es wird in den meisten Fällen erst getauscht, wenn der alte Akku leer ist.“ Zu Ursachen für Batteriepannen können auch nachträglich eingebaute Verbraucher zählen, wie sie bei Urlaubsfahrten über den Zigarettenanzünder mit der Fahrzeugelektrik verbunden werden - vom Navigationsgerät bis zum tragbaren DVD-Player für die Kinder. Um eine Tiefentladung gerade auf langen Strecken zu vermeiden, ist für unterwegs ein Ladegerät nützlich. Die Batterielader CC, C1, C3 oder C7 von Bosch beispielsweise sind leicht und kompakt sowie universell für alle gängigen Batterien einsetzbar. Dabei erfüllen sie nicht nur im Auto und Wohnwagen, sondern auch für Versorgungsbatterien in Motorrädern, Quads, Booten und sogar Oldtimern ihren Zweck. Eine Batterieinspektion sollte dennoch in jedem Fall zum Fahrzeugcheck vor dem Urlaub dazu gehören. Stellt sich heraus, dass die vorhandene Batterie veraltet ist, kann sie vor dem Ferienstart noch schnell ausgetauscht werden.

Prima Klima im Auto: Beim Reisecheck nimmt der Fachmann in der Werkstatt auch Bremsen, Reifen, Wischblätter und Klimaanlage unter die Lupe. Gerade eine frische und klare Luft ist auf langen Strecken wichtig - sie kann die Konzentrationsfähigkeit des Fahrers fördern und vor Übermüdung schützen. Bosch empfiehlt daher, den Innenraumfilter einmal im Jahr oder alle 15.000 Kilometer zu wechseln. Gleich dreifach wirkt etwa der neue „Filter+“: Eine Aktivkohleschicht neutralisiert schädliche und übelriechende Gase und eine ultrafeine Mikrofaserschicht hält bis zu 99 Prozent der besonders feinen Feinstäube zurück. Schließlich bindet eine Anti-Allergie-Schicht in einer speziellen Gitterstruktur Allergene dauerhaft und macht sie unschädlich. Zusätzlich töten Silberionen Bakterien ab.

VERSCHIEDENES

Stellplatz für Wohnmobil

Überdacht wenn möglich mit Stromanschluss gesucht
 ✉ Zuschriften an chiffre@nussbaummedien.de oder an Nussbaum Medien, 71261 Weil der Stadt unter Chiffre 777/5127

MIETGESUCHE

Berufstätige Mama mit 13-jähr. Tochter sucht dringend

eine 3-4 Zimmerwohnung, WM bis 600 € ☎ 0160 1570019

Erzieherin mit Katze

NR, sucht günstige 1-2-Zimmer-Whg., gerne mit Balkon o. Terrasse in Bad Ditzzenbach o. Umgebung.
 ☎ 07023/ 7487324 (AB, Rückruf)

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

Haben Sie ein Baugrundstück?

Wir (verh. 41J. und 48J.) möchten uns gerne unseren ***Traum vom Eigenheim*** erfüllen und suchen ein Baugrundstück (400-750m²) zwischen Göppingen und Kirchheim. Bitte melden Sie sich: ☎ 0157 - 37 23 85 77 oder per Email: wir_bauen_ein_haus@web.de

STELLENANGEBOTE

ACHTUNG FRISEURE - DIE CHANCE FÜR IHR WEITERKOMMEN:

WIR HABEN DIE STELLE FÜR SIE IM „NEL MEZZO“!

Wir bieten Ihnen:

- Übertarifliche Bezahlung
- Provisionen
- Top Weiterbildung
- Familiäre Atmosphäre

Infos über uns bei:  Bernd Frisuren

bernd
FRISUREN

Kontakt: Max Heinzmann
 Tel. 0151/124 73 201
 Mail: max@bernd-frisuren.de

Hallo, älteres Ehepaar sucht

eine zuverlässige und ordentliche Putzhilfe (deutschsprachig) für 3-4 Stunden pro Woche. Tel.: 07334-5276

Tolle Gäste und ein tolles Team suchen eine ebenso tolle

Servicekraft m/w (Minijob)

die mit Freude unsere Gäste betreut.
 Flexible Arbeitszeiten (nach Absprache), vor allem abends und am Wochenende, sind Voraussetzung.

Außerdem suchen wir eine

Spülkraft (Minijob)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

H O T E L R E S T A U R A N T

TALBLICK

- einfach wohlfühlen -

Ditzenbacher Str. 85 | 73342 Bad Ditzzenbach
 07334 / 92123-0 | www.talblick-auendorf.de

Wir suchen

eine zuverlässige, freundliche Frau die für unsere Familie (4-6 Personen) 2-mal wöchentlich kocht. Wenn Sie Spaß am Kochen haben, mobil und flexibel sind, würden wir uns über eine Zuschrift von Ihnen freuen. ✉ Zuschriften an chiffre@nussbaummedien.de oder an Nussbaum Medien, 71261 Weil der Stadt unter Chiffre 777/5133

BETRIEBSFERIEN

Kust

Schuhe
 Orthopädie
 Technik

Wir machen Urlaub

vom 8. August
 bis einschließlich
 20. August 2016



Langwiesenstraße 2 · 73329 Kuchen
 Telefon 07331-8489

Emil Kust · Orthopädeschuhmachermeister
www.kust-schuhtechnik.de



GESCHÄFTSANZEIGEN

BRAUN Schmierstoffe GmbH

IHR Markenhändler im Täle für
Heizöl und MOBIL-Schmierstoffe
 Tel. 07335 6041 • Fax 6043



WIR

ZIEHEN

UM!

Umzug unserer Uhinger Niederlassung nach Ebersbach an der Fils

Zum 31. Juli 2016 zieht unsere Uhinger Niederlassung in andere Räumlichkeiten um. Ab dem 01. August 2016 sind wir wieder unter folgender Adresse für Sie erreichbar:

Niederlassung Uhingen
Ludwigstraße 3, 73061 Ebersbach an der Fils
☎ 07163 1209-500, Fax 07033 3204929
anzeigen.73066@nussbaummedien.de
www.nussbaummedien.de

Bitte beachten Sie, dass ab diesem Zeitpunkt eine **Anlieferung von Prospekten nur noch im Hauptbetrieb in Weil der Stadt möglich ist.**

Prospektverteilservice: Telefon 07033/525-122 oder -321,
Fax 07033/309011 oder prospekte@nussbaummedien.de



ab 01.08.16
in Ebersbach
an der Fils



NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG | Merklinger Straße 20 | 71263 Weil der Stadt
NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG | Durschstraße 70 | 78628 Rottweil
NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG | Ludwigstraße 3 | 73061 Ebersbach an der Fils

seit 1984

Deggingen · Hauptstraße 36/38
Tel. 0 73 34 / 60 80 930

**METZGEREI
ZUM ADLER**

**Metzgerei +
Partyservice**

Da weiß man, dass es schmeckt!

Angebot zum Wochenende

Schnitzel aus der Oberschale	100 g	0.89
Schinken-Variationen	100 g	1.45
Mettwurst grob und fein	100 g	0.89
Lyoner auch abgebunden	100 g	1.15
Rauchfleisch mager	100 g	1.69

Urlaubsrabatt: Bei Abnahme von

5 Dosen 5 %, 10 Dosen 10 %

Alle Angebote solange der Vorrat reicht

**Unser Betrieb ist EU-zertifiziert.
Schlachtung im eigenen Betrieb für Qualität und Frische
aus der Region.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir machen Urlaub

vom Mo., 8.8. bis einschl. Mi., 31.8.2016
ab Do., 1.9.2016 sind wir wieder für Sie da.

AUSVERKAUF

50 % auf alle blühenden
Pflanzen ab Sa., 30.7.2016

flor art
beisenwenger

hauptstrasse 62 · 73349 wiesensteig
fon 073 35.52 12 · fax 073 35.75 96
www.florart-beisenwenger.de

Zu viel Sonne schadet

txn-p. Ob Strand und Meer oder Berge - zum perfekten Urlaub gehört für viele die Sonne. Doch zu viel Sonne ist auf Dauer gefährlich, denn die UV-Strahlung schädigt die Haut und fördert die Entstehung von Hautkrebs. Selbst Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor (LSF) von 30 bis 50 schützt die Haut nur eine gewisse Zeit. Intensives Sonnenbaden über Stunden sollte daher vermieden werden. Denn Verbrennungen der Haut sind keineswegs die einzigen Folgen.

„Scheint zu viel Sonne auf Kopf und Nackenbereich, kann schlimmstenfalls sogar ein Sonnenstich die Folge sein. Verantwortlich ist die zu starke Hitze, die zu einer Reizung der Hirnhaut führt - das löst dann eine Entzündungsreaktion aus“, weiß Dr. Thomas Wöhler, Gesellschaftsarzt der Barmenia Versicherungen.

Ein roter Kopf, Unruhe, Kopfschmerzen, Erbrechen sind deutliche Anzeichen für einen Sonnenstich. Betroffene sollten sich sofort in den Schatten begeben und den Kopf mit feuchten Tüchern kühlen. Um den Flüssigkeitsverlust durch erhöhtes Schwitzen auszugleichen, viel Wasser trinken.

Wer dennoch weiter in der Sonne bleibt, riskiert einen Hitzekollaps oder Hitzschlag - beides ein Fall für den Notarzt. Symptome hier sind massive Kreislaufprobleme, Schwindel, Übelkeit, Bewusstlosigkeit oder eine sehr hohe Körpertemperatur.

Um die Sommer-Sonnenzeit richtig genießen zu können, empfiehlt Wöhler, die Sonne zwischen 11 und 15 Uhr zu meiden: „Nehmen Sie sich ein Beispiel an den Spaniern - halten Sie Siesta.“

Urlaub von Anfang an!

Flughafenzubringer kostenlos

zum Flughafen Stuttgart, hin u. zurück, ab/bis Haustüre,
ab 1.500,- € Gesamtreisepreis.

Reisebüro Deggingen

Hauptstraße 73 · Telefon 07334 21404



FERIENZEIT - URLAUBSZEIT

DEN SOMMER GENIESSEN



KRONE GASTHOF

Krone - Hock Gruibingen 2016

do goht maa naa

Samstag 6. Aug. 2016 Beginn ab 17.00 Uhr

- Ab 18.00 Uhr *musikalische Unterhaltung* mit den **ROCKIN DYNOS**
- Ab 21.00 Uhr **Barbetrieb**

Sonntag 7. Aug. 2016 Beginn ab 11.00 Uhr

- Ab 11.30 Uhr spielt die beliebte „**Gruibinger Rentnerkapelle**“
- Ab 16.00 Uhr *musikalische Unterhaltung* mit **Hansi aus Donnstetten**



Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt:

XXL- Schweinshaxen,
hausgemachte Maultaschen mit Kartoffelsalat,
Tellersülze, Schweinebraten mit Kartoffelsalat,
Rote und vieles mehr.



Auf Ihr Kommen freut sich das Krone Team
Hauptstr. 67 - 73344 Gruibingen - Tel. 07335/6782

über **20.000**
Paar für
Damen
Herren
Kinder

MUSTANG[®]

SHOES

FABRIKVERKAUF

GEWERBEGEBIET WESTERHEIM IM RUNS 2

Saison-Umbau RÄUMUNGSVERKAUF

Alles raus!!!

**TOPAKTUELLE
MODELLE**

bis **80%**
GÜNSTIGER

bis Anfang August
**Jede Woche
Do, Fr, Sa**
Do + Fr 9 - 18.30 Uhr
Sa 9 - 16 Uhr
Im RunS 2 • 72589 Westerheim

**JETZT MIT
LAGERVERKAUF
BEKLEIDUNG
FÜR SIE & IHN**

MUSTANG[®]
True Denim

**Busfahrt zur Landesgartenschau in Öhringen mit
anschl. Einkehr im Blockhaus Weingut Seeger in Abstatt**

Termin: Dienstag, 30. August 2016

8 Uhr Abfahrt Bad Ditzgenbach, Bushaltestelle B 466
20.30 Uhr Rückkehr Bad Ditzgenbach
(Zustiege aus Richtung Geislingen möglich)

Fahrtkosten 22,- €/P. (zusätzl. Eintritt 14,- €/P.)

Im Blockhaus (ca. 16 - 19 Uhr) kleine musikalische Umrahmung

Anmeldungen bis zum 7. August unter: Tel. 07335 6770
Hans-Rainer Spieß (Fahrer) oder E-Mail: h.r.spieß@t-online.de
Busunternehmen: Grötzingen Bartholomä

Direkt vom Hersteller

seltra
VON NATUR AUS EINZIGARTIG NATURSTEINE

Großer Sonderposten-Verkauf

Restposten • Auslaufartikel • Fehlfarben • 2. Wahl

- Terrassenplatten
- Blockstufen
- Mauersteine
- diverse Kiese und Splitte
- Palisaden
- Pflastersteine
- Findlinge
- uvm.

Auf über 20.000 m² Lagerfläche bieten wir Ihnen eine
Vielzahl an Natursteinen für Ihren Garten

Besuchen Sie unsere Ausstellung

seltra Natursteinhandel GmbH
Lehlestraße 38
73035 Göppingen-Faurndau

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 7 - 17 Uhr
www.seltra.de

Sommerpreise purzeln !!!

50%
30%
20%

Moderner Steiner

73326 Deggingen Friedhofstr.2

Im Saisonräumungsverkauf bis 06.08.2016 bei Jowa Schuhe in Geislingen doppelt sparen

20% auf alles

Wir machen keine Ausnahme - Zusätzlich zu unseren günstigen Hauspreisen und Sonderpreisen
20 % Rabatt auf alle Sommerschuhe, Halbschuhe, Stiefel, Taschen, Socken, Pflegeartikel u.v.a.m.

Jowa Schuhe Der große Schuhfachmarkt in Geislingen/Altstadt
Tälesbahnstraße 15, Nähe Sternplatz, Mo-Fr.: 9.00-19.00, Sa.: 9.00-18.00 Uhr